



JAHRESBERICHT

BTCS S.A.

FÜR DEN ZEITRAUM

Vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025

Warschau, 26.05.2026

Der Bericht der BTCS S.A. für das Jahr 2025 wurde gemäß der geltenden Rechtslage erstellt, insbesondere auf der Grundlage der Geschäftsordnung des Alternativen Handelssystems sowie des Anhangs Nr. 3 zur ASO-Geschäftsordnung „Laufende und periodische Informationen, die im Alternativen Handelssystem auf dem NewConnect-Markt übermittelt werden“.



Inhaltsverzeichnis

1. SCHREIBEN DES VORSTANDS	3
2. AUSGEWÄHLTE FINANZKENNZAHLEN	5
3. AUSGEWÄHLTE FINANZKENNZAHLEN DER NICHT KONSOLIDierten TOCHTERGESELLSCHAFTEN DES EMITTENTEN	6
4. JAHRESABSCHLUSS	6
4.1. EINLEITUNG ZUM JAHRESABSCHLUSS	6
4.2. BILANZ	10
4.3. GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	14
4.4. EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG	15
4.5. KAPITALFLUSSRECHNUNG	17
4.6. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN UND ERLÄUTERUNGEN	18
5. BERICHT DES VORSTANDS ÜBER DIE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT DER GESELLSCHAFT FÜR DAS JAHR 2025	32
5.1. GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN	32
5.2. ERLÄUTERUNGEN ZUR AKTUELLEN UND VORAUSSICHTLICHEN FINANZLAGE	39
5.3. WESENTLICHE EREIGNISSE, DIE SICH AUF DIE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT DES UNTERNEHMENS AUSWIRKEN UND DIE IM GESCHÄFTSJAHR SOWIE NACH DESSEN ABSCHLUSS BIS ZUM TAG DER FESTSTELLUNG DES JAHRESABSCHLUSSES EINGETRETEN SIND	47
5.4. PROGNOSEN ZUR ENTWICKLUNG DES UNTERNEHMENS	48
5.5. WICHTIGE ERFOLGE IM BEREICH FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG	50
5.6. ANGABEN ZUM ERWERB EIGENER ANTEILE (AKTIEN), INSBESONDERE ZUM ZWECK DES ERWERBS, ZUR ANZAHL UND ZUM NENNWERT UNTER ANGABE DES ANTEILS AM GRUNDKAPITAL, ZUM KAUFPREIS SOWIE ZUM VERKAUFSPREIS DIESER ANTEILE (AKTIEN) IM FALLE IHRER VERÄUßERUNG	50
5.7. BESCHREIBUNG WESENTLICHER RISIKEN UND GEFAHREN UNTER ANGABE DES AUSMAßES, IN DEM DER EMITTENT DIESEN AUSGESETZT IST 51	
5.8. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN	55
6. ERKLÄRUNGEN DES VORSTANDS	56
7. BERICHT DES UNABHÄNGIGEN WIRTSCHAFTSPRÜFERS ZUR PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES	57
8. INFORMATIONEN ZUR ANWENDUNG DER CORPORATE-GOVERNANCE-GRUNDSÄTZE	57

1. Schreiben des Vorstands an die Aktionäre ()

Sehr geehrte Aktionäre,

das Jahr 2025 war für BTCS S.A. eine Zeit grundlegender Veränderungen, die einen der wichtigsten Momente in der Geschichte des Unternehmens darstellte. Im Berichtszeitraum haben wir unser bisheriges Geschäftsmodell, das auf dem Handel mit Elektronik basierte, beendet und sind zur Umsetzung einer neuen, skalierbaren Strategie im Bereich der Blockchain-Technologie sowie der aktiven Verwaltung digitaler Vermögenswerte übergegangen.

Die erste Hälfte des Jahres 2025 war von Übergangscharakter geprägt – das Unternehmen arbeitete noch nach dem bisherigen Geschäftsmodell und bereitete sich parallel dazu auf die Umsetzung der neuen Strategie vor. Die entscheidenden strategischen Weichenstellungen erfolgten Mitte des Jahres, ihre Umsetzung erfolgte im dritten Quartal 2025.

In diesem Zeitraum haben wir den Verkauf eines organisierten Unternehmensteils im Zusammenhang mit der bisherigen Handelstätigkeit abgeschlossen und damit die Phase des Bestehens des Unternehmens als Elektronikgroßhändler beendet. Gleichzeitig haben wir mit der intensiven Umsetzung der neuen Strategie und dem Aufbau der Grundlagen für die operative Tätigkeit im Bereich der Blockchain-Technologie begonnen.

Das neue Geschäftsmodell von BTCS S.A. basiert auf dem Konzept der Digital Asset Treasury Company (DATCO), dessen Grundlage die „Active Treasury“-Strategie bildet. Im Rahmen dieses Ansatzes verwaltet das Unternehmen seine digitalen Vermögenswerte aktiv, indem es an Validierungsprozessen in Blockchain-Netzwerken teilnimmt und Erträge in Form von Belohnungen (Yield) generiert.

Die Auswirkungen der durchgeführten Transformation zeigen sich besonders deutlich in **der Bilanzstruktur des Unternehmens**. Zum 31. Dezember 2025 überstieg die Bilanzsumme **74 Mio. PLN**, was **einem Anstieg von über 2285 %** im Jahresvergleich entspricht. Zu einem zentralen Posten der Aktiva wurden die langfristigen Finanzanlagen, darunter ein Bestand an digitalen Vermögenswerten im Wert von über 73 Mio. PLN, der die Grundlage für die weitere operative Entwicklung von BTCS S.A. bildet.

Parallel dazu hat das Unternehmen erfolgreich Finanzmittel für die Umsetzung der neuen Strategie beschafft, darunter Mittel aus der Ausgabe von Aktien der Serie F sowie Fremdkapital, was eine dynamische Skalierung der Geschäftstätigkeit und den Aufbau einer Position im globalen Web3-Ökosystem ermöglichte.

Die zweite Hälfte des Jahres 2025 spiegelt bereits den vollen Betrieb des Unternehmens im neuen Geschäftsmodell wider. Das vierte Quartal war der erste Zeitraum, in dem die Geschäftstätigkeit von BTCS S.A. vollständig auf der neuen Strategie basierte, und die erzielten Ergebnisse bestätigten deren operative Effizienz.

In diesem Zusammenhang ist zu betonen, dass die Finanzergebnisse für das Jahr 2025 einer angemessenen Interpretation bedürfen. Die erste Jahreshälfte umfasst die Abwicklung der bisherigen Geschäftstätigkeit, während die zweite Jahreshälfte bereits die Geschäftstätigkeit des Unternehmens im neuen Modell widerspiegelt. Von besonderer Bedeutung ist die Erzielung eines positiven Nettoergebnisses im zweiten Halbjahr 2025, was die Fähigkeit der neuen Strategie bestätigt, Wert für die Aktionäre zu generieren.

Nach Einschätzung des Vorstands sind im aktuellen Geschäftsmodell die Bilanz, die Vermögensstruktur und die Fähigkeit zur Generierung von Cashflows von entscheidender Bedeutung für die Beurteilung der Lage des Unternehmens, und nicht die historische Gewinn- und Verlustrechnung, die auf dem früheren Geschäftsmodell basiert.

Das strategische Ziel von BTCS S.A. ist der Aufbau eines führenden, börsennotierten Technologieunternehmens in Europa im Bereich der Blockchain-Infrastruktur. Das Unternehmen fungiert als Infrastrukturbetreiber für

Web3-Technologie und bietet Anlegern durch die aktive Generierung von Betriebserträgen ein Engagement, das über die passive Teilnahme am Markt für digitale Vermögenswerte hinausgeht.

Das Jahr 2025 war eine Zeit, in der die Grundlagen für die weitere Entwicklung gelegt wurden. Das vierte Quartal bestätigte den Abschluss der Transformationsphase und den Eintritt des Unternehmens in die Phase der operativen Umsetzung der neuen Strategie, bei gleichzeitiger Sicherstellung einer stabilen Finanzierung und eines definierten Geschäftsmodells. Allein im vierten Quartal 2025 erzielte das Unternehmen ein positives Nettoergebnis, und im Zeitraum vom 1. Juli bis zum 31. Dezember 2025 belief sich der Nettogewinn auf 1,4 Mio. PLN, was die Rentabilität des DATCO-Modells bestätigt, obwohl das Ergebnis für das gesamte Jahr 2025 bei -2,4 Mio. PLN lag.

Die Effizienz unseres Modells, die Wachstumsdynamik und das Potenzial für weitere Entwicklung lassen sich anhand einiger Zahlen und Daten veranschaulichen, die ich Ihnen gerne vorstelle. Ausführlichere und detailliertere Informationen zu den Ergebnissen finden Sie in diesem Bericht.

Die wichtigsten Fakten (4. Quartal 2025 / 2. Halbjahr 2025 – neues DATCO-Modell):

- Rentabilitätskennzahl der Validierungsprämien: 26,91 %*
- Nettoergebnis: 4. Quartal 2025 – 110,6 Tsd. PLN; 1. Halbjahr 2025 – 1,4 Mio. PLN; Gesamtjahr 2025 – (-) 2,40 Mio. PLN;
- Bitcoin-Bestand zum 31. Dezember 2025: 137,74221 BTC (43,4 Mio. PLN), mit zusätzlicher Exposition in Form von Ökosystem-Token (CORE, ZIG) sowie USDC-Positionen; Gesamtwert des Portfolios an digitalen Vermögenswerten: 73,86 Mio. PLN;
- BTC-Zuwachs im Zeitraum vom 16.09.2025 bis 31.12.2025: von 115 BTC (erhalten von BIOINFO CORPORATION auf Grundlage des Rahmenvertrags) auf 137,74 BTC, d. h. ein Anstieg um ca. 20 % in knapp 4 Monaten, realisiert durch direkte Käufe sowie Prämien aus der Ausgabe von vollständig bar besicherten PUT-Optionen auf BTC im Rahmen der Zusammenarbeit mit QCP Trading Pte. Ltd.;
- Eigenkapital zum 31. Dezember 2025: 28,43 Mio. PLN (Anstieg um 970,63 % im Jahresvergleich); Bilanzsumme: 74,17 Mio. PLN (Anstieg um 2 285 % im Jahresvergleich);
- institutionelle Infrastruktur: Zusammenarbeit mit renommierten internationalen Partnern in den Bereichen Verwahrung (BitGo Trust Company), Derivate (QCP Trading), Validierung der CoreDAO- und ZIGChain-Netzwerke (15 Mio. delegierte ZIG-Token);
- Kapitalisierung durch strategische Investoren: Ausgabe von Aktien der Serie F im Gesamtwert von ca. 26,9 Mio. PLN, gezeichnet von 6 qualifizierten Investoren; nach dem Bilanzstichtag – Ausbau der Präsenz auf den Kapitalmärkten durch ein Dual Listing an der Frankfurter Wertpapierbörse (16.01.2026, Ticker 36C.F).

*) Stand: 31.12.2025

Das Jahr 2026 begann für BTCS S.A. als voll funktionsfähiges Technologieunternehmen mit einem skalierbaren Geschäftsmodell, bedeutenden Vermögenswerten und Zugang zu Finanzmitteln, was eine solide Grundlage für weiteres Wachstum schafft.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und laden Sie ein, die Fortschritte des Unternehmens bei der Umsetzung der Strategie zum Aufbau eines führenden DATCO in Europa weiterhin zu verfolgen.

Mit freundlichen Grüßen,

Marlena Lipińska, Vorstandsvorsitzende der BTCS S.A.

2. Ausgewählte Finanzdaten von

Ausgewählte Finanzdaten	Stand:	Stand:	Stand zum	Stand zum
	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2024
	PLN		EUR	
Eigenkapital	28 427 127,33	2 655 181,19	6 725 608,00	621 385,72
Grundkapital	19.216.599,50	8 000 000,00	4 546 478,22	1 872 220,92
Verbindlichkeiten und Rückstellungen für Verbindlichkeiten	45 746 559,73	454 823,48	10 823 233,19	106 441,25
Langfristige Verbindlichkeiten	43 442 643,66	16 954,04	10 278 146,94	3 967,71
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1 814 512,03	434 140,18	429 297,57	101 600,79
Gesamtvermögen	74.173.687,06	3 110 004,67	17 548 841,19	727 826,98
Langfristige Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Kurzfristige Forderungen	164 143,07	218 131,38	38 834,80	51 048,77
Zahlungsmittel und sonstige finanzielle Vermögenswerte	147 286,69	44 128,18	34 846,73	10 327,21

Ausgewählte Finanzdaten	Zeitraum	Zeitraum	Zeitraum	Zeitraum
	vom 01.01.2025 bis 31.12.2025	vom 01.01.2024 bis 31.12.2024	vom 01.01.2025 bis 31.12.2025	vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
	PLN		EUR	
Nettoerlöse aus dem Verkauf von Produkten, Waren und Materialien	1 509 689,70	4 376 390,34	356 008,51	1 016 229,04
Gewinn (Verlust) aus dem Verkauf	-1 261 861,63	-92 349,54	-297 566,77	-21 444,22
Abschreibungen	16 406,82	32 813,64	3 868,99	7 619,56
Gewinn (Verlust) aus der betrieblichen Tätigkeit	5 642 139,28	-327 734,87	1 330 504,95	-76 102,37

Bruttogewinn (Bruttoverlust)	-2 395 385,95	-235 982,92	-564 869,58	-54 796,92
Nettogewinn (Nettoverlust)	-2 395 385,95	-262 731,98	-564 869,58	-61.008,24
Netto-Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1 444 376,77	-232 928,68	340 606,70	-54 087,70
Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeit	-84.035.310,14	277 248,94	-19 816 844,35	64 379,18
Netto-Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	82 694 091,88	-22 146,69	19 500 564,04	-5 142,62
Netto-Cashflow insgesamt	103 158,51	22 173,57	24 326,39	5 148,86
Anzahl der Aktien (Stück)	38 433 199	16.000.000		
Gewinn (Verlust) je Stammaktie	-0,06	-0,02	-0,01	-0,01
Buchwert je Aktie	0,74	0,17	0,18	0,04

Kursumrechnungen	2025	2024
Euro-Wechselkurs zum Bilanzstichtag	4,2267	4,2730
Durchschnittlicher Euro-Wechselkurs im Zeitraum vom 01.01. bis 31.12.	4,2406	4,3065

3. Ausgewählte Finanzdaten der nicht konsolidierten Tochtergesellschaften des Emittenten ()

Nicht zutreffend

4. Jahresabschluss

4.1. Einleitung zum Jahresabschluss

- Die BTCS S.A.**, im Folgenden als „Gesellschaft“ bezeichnet, ist seit 2011 tätig und wurde unter der Nummer KRS 0000390734 im Landesgerichtsregister eingetragen, Amtsgericht für die Hauptstadt Warschau, XII. Wirtschaftsabteilung des Landesgerichtsregisters. Der Sitz der Gesellschaft befindet sich in der Plac Powstańców Warszawy 2, 00-030 Warschau.

Der Hauptgegenstand der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft ist:

- Sonstige Dienstleistungen im Bereich der Recheninfrastruktur, Datenverarbeitung, Website-Verwaltung (Hosting) und damit verbundene Tätigkeiten (PKD 63.10.D)

Regon: 301792620

NIP: 972-12-32-691

- Die Dauer der Gesellschaft ist unbegrenzt.

3. Das Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr, das am 1. Januar beginnt und am 31. Dezember endet. Die Geschäftsbücher werden zum Ende des Geschäftsjahres abgeschlossen. Das Geschäftsjahr umfasst Zwischenberichtszeiträume, die den aufeinanderfolgenden Kalendermonaten entsprechen.
4. Der Jahresabschluss wurde für den Zeitraum **vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025** erstellt.
5. Der Jahresabschluss wurde unter der Annahme der Fortführung der Geschäftstätigkeit auf absehbare Zeit erstellt.
6. Im Jahr 2025 begann das Unternehmen mit der Umstellung seines Geschäftsmodells und wandte sich vom Handel mit Elektronikprodukten ab, um sich auf Aktivitäten im Bereich der Blockchain-Technologie und der aktiven Verwaltung digitaler Vermögenswerte (Digital Asset Treasury Company – DATCO) zu konzentrieren.
7. Im Zusammenhang mit der Umsetzung des neuen Geschäftsmodells stellen langfristige Investitionen, die digitale Vermögenswerte umfassen, einen wesentlichen Posten der Vermögenswerte der Gesellschaft dar.
8. Die Buchführung von BTCS S.A. (ehemals Vakomtek S.A.) wird seit dem 21. August 2025 von einer neuen Buchhaltungskanzlei geführt, nämlich: Rachkart Beata Kamińska, ul. Hubala-Dobrzańskiego 62, 05-082 Stare Babice.
9. **Angewandte Rechnungslegungsgrundsätze:**

Der Jahresabschluss wurde gemäß den in der Republik Polen geltenden Rechnungslegungsgrundsätzen erstellt, die im Rechnungslegungsgesetz vom 29. September 1994 sowie in den auf dessen Grundlage erlassenen Durchführungsbestimmungen festgelegt sind.

Die Gesellschaft hat ihre Rechnungslegungsgrundsätze hinsichtlich der Klassifizierung, Erfassung, Bewertung und Darstellung digitaler Vermögenswerte (Krypto-Vermögenswerte) im Zusammenhang mit der Aufnahme der Geschäftstätigkeit im Bereich digitaler Vermögenswerte sowie aufgrund der im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses durch den Wirtschaftsprüfer vorgebrachten Empfehlungen überprüft und aktualisiert. Die Änderungen dienen der Präzisierung und der Darstellung und wurden auf den vorliegenden Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 angewendet. Infolge der eingeführten Änderungen wird der Bericht für das erste Quartal 2026 entsprechend angepasst.

Das Unternehmen erstellt die Gewinn- und Verlustrechnung in vergleichender Darstellung. Zur Erstellung der Kapitalflussrechnung wendet das Unternehmen die indirekte Methode an. Die Kosten werden nach Art erfasst.

Die Vergleichsdaten beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember

2024. Das Nettoergebnis setzt sich zusammen aus:

- dem Ergebnis aus dem Verkauf,
- Ergebnis aus der übrigen betrieblichen Tätigkeit,
- Ergebnis aus der Finanzierungstätigkeit,
- der obligatorischen Belastungen des Finanzergebnisses. Die

Kosten werden nach Art erfasst.

Zur Erstellung der Kapitalflussrechnung wendet das Unternehmen die indirekte Methode an.

Sind die in Art. 64 Abs. 1 des Rechnungslegungsgesetzes in Verbindung mit Art. 45 Abs. 3 festgelegten Voraussetzungen erfüllt, erstellt das Unternehmen eine Eigenkapitalveränderungsrechnung.

In dem Abschluss weist das Unternehmen wirtschaftliche Vorgänge entsprechend ihrem wirtschaftlichen Gehalt aus und wendet dabei folgende Bewertungsmethoden an:

1. Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich Abschreibungen und Wertminderungsaufwendungen bewertet. Die Abschreibungen erfolgen auf der Grundlage eines jährlichen Abschreibungsplans. Vermögenswerte, deren Wert 10.000 PLN nicht übersteigt, werden in der Bilanz erfasst und zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme einmalig zu 100 % abgeschrieben.

Sachanlagen werden linear nach den Abschreibungssätzen des Gesetzes vom 15.02.1992 über die Körperschaftsteuer (einheitlicher Text: Gesetzblatt von 2000, Nr. 54, Pos. 654 mit Änderungen; § 16a–16m) abgeschrieben.

Die Gesellschaft schreibt Sachanlagen, die im Rahmen von Leasingverträgen genutzt werden, proportional zur Vertragslaufzeit ab.

2. Langfristige Investitionen (digitale Vermögenswerte)

Unter digitalen Vermögenswerten (Krypto-Vermögenswerten) versteht die Gesellschaft virtuelle Währungen, darunter insbesondere Blockchain-Token sowie sonstige digitale Vermögenswerte, die sich im Besitz der Gesellschaft befinden.

Aufgrund der Art der Geschäftstätigkeit und des angewandten Modells zur Verwaltung digitaler Vermögenswerte, das die Aufrechterhaltung eines strategischen Vermögensportfolios auf langfristiger Basis umfasst, werden Krypto-Vermögenswerte als langfristige Finanzanlagen klassifiziert.

Krypto-Vermögenswerte werden zunächst zum Anschaffungswert oder zum beizulegenden Zeitwert zum Zeitpunkt ihres Erhalts erfasst.

Prämien, die für die Teilnahme an Validierungsprozessen im Blockchain-Netzwerk gewährt werden, werden als sonstige betriebliche Erträge erfasst.

Zum Bilanzstichtag werden Krypto-Vermögenswerte zum beizulegenden Zeitwert bewertet, der auf der Grundlage von Marktnotierungen aktiver Handelsplattformen ermittelt wird. Der beizulegende Zeitwert wird auf der Grundlage von Marktkursen ermittelt, die von renommierten Marktdatenaggregatoren und aktiven Handelsplattformen für Krypto-Vermögenswerte veröffentlicht werden, insbesondere CoinMarketCap, CoinGecko und aktiven Kryptowährungsbörsen.

Auswirkungen der Neubewertung:

- Ein Wertzuwachs über den Anschaffungswert hinaus wird im Neubewertungsrücklagen erfasst,
- ein Wertverlust unter den Anschaffungskosten wird in den Finanzaufwendungen erfasst,
- die Rücknahme früherer Wertberichtigungen wird in den Finanzerträgen erfasst.

Der Tausch eines Krypto-Vermögenswerts gegen einen anderen führt nicht zur Erfassung eines Finanzergebnisses zum Zeitpunkt des Tauschs.

3. Vorräte

Vorräte werden in der Bilanz zum Nettobuchwert, d. h. abzüglich Wertberichtigungen, ausgewiesen. Vorräte werden zu Anschaffungskosten bewertet.

Haben die Vorräte ihre Gebrauchseigenschaften oder ihre Verwendbarkeit verloren, werden die Anschaffungskosten bis zur Höhe der erzielbaren Nettoverkaufspreise abgeschrieben. Die Gesellschaft wendet die FIFO-Methode („First In, First Out“) zur Ermittlung des Wertes des Vorratsverbrauchs an.

4. Forderungen

Langfristige Forderungen, kurzfristige Forderungen und Ansprüche werden in Höhe des fälligen Betrags abzüglich Wertberichtigungen ausgewiesen.

Wertberichtigungen wurden auf der Grundlage einer Analyse der Fälligkeitsstruktur der Forderungen unter Berücksichtigung des mit der jeweiligen Forderung verbundenen Risikos vorgenommen.

5. Bewertungsmethoden für Fremdwährungen

In Fremdwährungen ausgewiesene Geschäftsvorfälle werden in den Büchern zum Zeitpunkt ihrer Durchführung zu folgenden Kursen erfasst:

- dem an diesem Tag tatsächlich angewandten Kurs, der sich aus der Art des Geschäfts ergibt – im Falle des Verkaufs oder Kaufs von Währungen sowie der Begleichung von Forderungen oder Verbindlichkeiten,
- dem von der Polnischen Nationalbank für die jeweilige Währung am Vortag bekannt gegebenen Durchschnittskurs – bei sonstigen Transaktionen sowie bei der Begleichung von Forderungen oder Verbindlichkeiten, sofern die Anwendung des oben genannten tatsächlich angewandten Kurses nicht gerechtfertigt ist.

Die Gesellschaft wendet die FIFO-Methode („First In, First Out“) zur Ermittlung des Wertes der in Fremdwährungen ausgewiesenen Zahlungsmittelabflüsse an.

Mindestens zum Bilanzstichtag werden die in Fremdwährungen ausgewiesenen:

- Vermögenswerte (mit Ausnahme von Anteilen an Tochterunternehmen, die nach der Equity-Methode bewertet werden) und Verbindlichkeiten – zum an diesem Tag geltenden Durchschnittskurs, der von der Polnischen Nationalbank für die jeweilige Währung bekannt gegeben wurde,
- Bargeld, das sich bei Einrichtungen befindet, die den Kauf und Verkauf von Fremdwährungen betreiben – zu dem Kurs, zu dem es erworben wurde, jedoch nicht höher als der am Bewertungstag für die jeweilige Währung von der Polnischen Nationalbank veröffentlichte Durchschnittskurs.

6. Rückstellungen und passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die Gesellschaft bildet Rückstellungen für sichere oder wahrscheinliche Verluste sowie für noch nicht angefallene, aber auf das Geschäftsjahr entfallende Kosten (gemäß dem Grundsatz der Periodenabgrenzung).

Die Gesellschaft bildet eine Rückstellung für latente Steuern in Höhe des Betrags der Einkommensteuer, der in Zukunft aufgrund positiver temporärer Differenzen zu zahlen ist, d. h. Differenzen, die in Zukunft zu einer Erhöhung der Bemessungsgrundlage für die Einkommensteuer führen werden.

Die Gesellschaft ermittelt latente Steueransprüche in Höhe des Betrags, der in Zukunft aufgrund negativer temporärer Differenzen, die in Zukunft zu einer Verringerung der Bemessungsgrundlage für die Einkommensteuer führen werden, voraussichtlich von der Einkommensteuer abzugsfähig ist, sowie des abzugsfähigen steuerlichen Verlusts, der unter Berücksichtigung des Vorsichtsprinzips ermittelt wurde.

Die Höhe der Rückstellungen und Vermögenswerte aus latenten Ertragsteuern wird unter Berücksichtigung der im Jahr der Entstehung der Steuerpflicht geltenden Ertragsteuersätze ermittelt.

4.2. Bilanz

Bilanz – Aktiva

	Inhalt	Stand zum 31.12.2025	Stand 31.12.2024
A.	Anlagevermögen	73.856.257,30	198 852,28
I.	Immaterielle Vermögenswerte	0,00	31 309,32
	1. Kosten für abgeschlossene Entwicklungsarbeiten		
	2. Firmenwert		
	3. Sonstige immaterielle Vermögenswerte		31 309,32
	4. Anzahlungen auf immaterielle Vermögenswerte		
II.	Sachanlagen	0,00	31 293,59
	1. Sachanlagen	0,00	31 293,59
	a) Grundstücke (einschließlich Erbbaurechte)		
	b) Gebäude, Räumlichkeiten, Rechte an Räumlichkeiten und Objekte des Hoch- und Wasserbau		
	c) technische Anlagen und Maschinen		15 125,00
	d) Transportmittel		16 168,59
	e) sonstige Sachanlagen		
	2. Anlagen im Bau		
	3. Anzahlungen auf Anlagen im Bau		
III.	Langfristige Forderungen	0,00	0,00
	1. Von verbundenen Unternehmen		
	2. Von sonstigen Unternehmen, an denen das Unternehmen beteiligt ist		
	3. Von sonstigen Unternehmen		
IV.	Langfristige Finanzanlagen	73 856 257,30	0,00
	1. Immobilien		
	2. Immaterielle Vermögenswerte		

3. Langfristige finanzielle Vermögenswerte	0,00	0,00
a) bei verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
- Anteile oder Aktien		
- sonstige Wertpapiere		
- gewährte Darlehen		
- sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte		
b) an sonstigen Unternehmen, an denen das Unternehmen eine Beteiligung hält	0,00	0,00
- Anteile oder Aktien		
- sonstige Wertpapiere		
- gewährte Darlehen		
- sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte		
c) in sonstigen Unternehmen	0,00	0,00
- Anteile oder Aktien		
- sonstige Wertpapiere		
- gewährte Darlehen		
- sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte		
4. Sonstige langfristige Finanzanlagen	73 856 257,30	
V Langfristige Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	136 249,37
1. Aktive latente Steuern		136 249,37
2. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		
B. Umlaufvermögen	317 429,76	2 911 152,39
I. Lagerbestand	0,00	2 565 144,80
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
2. Halbfertigprodukte und unfertige Erzeugnisse		
3. Fertige Erzeugnisse		
4. Waren		1 246 658,05
5. Anzahlungen auf Lieferungen und Leistungen		1 318 486,75
II. Kurzfristige Forderungen	164 143,07	218 131,38
1. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
a) aus Lieferungen und Leistungen mit einer Laufzeit von:	0,00	0,00
- bis zu 12 Monaten		
- über 12 Monate		
b) Sonstige		
2. Forderungen gegenüber anderen Unternehmen, an denen das Unternehmen beteiligt ist	0,00	0,00
a) aus Lieferungen und Leistungen mit einer Laufzeit von:	0,00	0,00
- bis zu 12 Monaten		
- über 12 Monate		
b) Sonstige		
3. Forderungen gegenüber sonstigen Unternehmen	164 143,07	218 131,38
a) aus Lieferungen und Leistungen mit einer Laufzeit von:	0,00	218 016,38
- bis zu 12 Monaten		218 016,38
- über 12 Monate		
b) aus Steuern, Subventionen, Zöllen, Sozial- und Krankenversicherungsbeiträgen sowie sonstigen öffentlich-rechtlichen Abgaben	100 217,10	115,00
c) Sonstiges	63 925,97	
d) gerichtliche Geltendmachung		
III. Kurzfristige Finanzanlagen	147 286,69	117 202,66

1. Kurzfristige Finanzanlagen	147 286,69	117 202,66
a) bei verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
- Anteile oder Aktien		
- sonstige Wertpapiere		
- gewährte Darlehen		
- sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte		
b) in sonstigen Unternehmen	0,00	73 074,48
- Anteile oder Aktien		
- sonstige Wertpapiere		
- gewährte Darlehen		73.074,48
- sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte		
c) Zahlungsmittel und sonstige finanzielle Vermögenswerte	147 286,69	44 128,18
- Kassenbestand und Guthaben auf Konten	147 286,69	42 385,28
- sonstige Barmittel		1 742,90
- sonstige finanzielle Vermögenswerte		
2. Sonstige kurzfristige Finanzanlagen		
IV. Kurzfristige Rechnungsabgrenzungsposten	6 000,00	10 673,55
C. Ausstehende Einzahlungen in das Grundkapital (Kapitalfonds)		
D. Eigene Anteile (Aktien)		
Gesamtvermögen	74 173 687,06	3 110 004,67

Bilanz – Passiva

	Inhalt	Stand zum 31.12.2025	Stand zum 31.12.2024
A. Eigenkapital		28 427 127,33	2 655 181,19
I. Grundkapital (Grundfonds)		19 216 599,50	8 000 000,00
II. Rücklagen, davon:		15 515 391,25	
- Überschuss des Verkaufswerts (Ausgabewerts) über den Nennwert der Anteile (Aktien)		15 515 391,25	
III. Neubewertungsrücklage, davon:		1 435 341,34	0,00
- aus der Neubewertung zum beizulegenden Zeitwert		1 435 341,34	
IV. Sonstige Rücklagen (Fonds)			
- davon gemäß Gesellschaftsvertrag (Satzung) gebildet			
- für eigene Anteile (Aktien)			
V. Gewinn (Verlust) aus früheren Jahren		-5 344 818,81	-5 082 086,83
VI. Nettogewinn (Nettoverlust)		-2 395 385,95	-262 731,98
VII. Abschreibungen vom Nettogewinn im Geschäftsjahr (negativer Betrag)			
B. Verbindlichkeiten und Rückstellungen für Verbindlichkeiten		45 746 559,73	454 823,48
I. Rückstellungen für Verbindlichkeiten		0,00	3 729,26
1. Rückstellung für latente Steuern			3 729,26
2. Rückstellung für Pensions- und ähnliche Leistungen		0,00	0,00
- langfristig			
- kurzfristig			
3. Sonstige Rückstellungen		0,00	0,00
- langfristig			
- kurzfristig			

II.	Langfristige Verbindlichkeiten	43 442 643,66	16 954,04
	1. Gegenüber verbundenen Unternehmen		
	2. Gegenüber anderen Unternehmen, an denen das Unternehmen beteiligt ist		
	3. Gegenüber sonstigen Unternehmen	43 442 643,66	16 954,04
	a) Kredite und Darlehen		
	b) aus der Ausgabe von Schuldverschreibungen		
	c) sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	43 442 643,66	16 954,04
	d) Wechselverbindlichkeiten		
	e) Sonstige		
III.	Kurzfristige Verbindlichkeiten	1 814 512,03	434 140,18
	1. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
	a) aus Lieferungen und Leistungen mit einer Laufzeit von:	0,00	0,00
	- bis zu 12 Monaten		
	- über 12 Monate		
	b) Sonstige		
	2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Unternehmen, an denen das Unternehmen beteiligt ist	0,00	0,00
	a) aus Lieferungen und Leistungen mit einer Laufzeit von:	0,00	0,00
	- bis zu 12 Monaten		
	- über 12 Monate		
	b) Sonstige		
	3. Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Unternehmen	1 814 512,03	434 140,18
	a) Kredite und Darlehen		6,63
	b) aus der Ausgabe von Schuldverschreibungen		
	c) sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1 538 500,99	
	d) aus Lieferungen und Leistungen mit einer Laufzeit von:	16 873,10	262 873,42
	- bis zu 12 Monaten	16.873,10	262 873,42
	- über 12 Monate		
	e) Erhaltene Anzahlungen für Lieferungen und Leistungen		
	f) Wechselverbindlichkeiten		
	g) aus Steuern, Zöllen, Sozial- und Krankenversicherungsbeiträgen sowie sonstigen öffentlich-rechtlichen Abgaben	57,69	153 136,84
	h) aus Löhnen und Gehältern		18 123,29
	i) Sonstiges	259 080,25	
	4. Sonderfonds		
IV.	Rechnungsabgrenzungsposten	489 404,04	0,00
	1. Negativer Firmenwert		
	2. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	489 404,04	0,00
	- langfristig		
	- kurzfristig	489 404,04	
	Passiva insgesamt	74 173 687,06	3 110 004,67

4.3. Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung (Vergleichsvariante)

	Aufschlüsselung	für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025	für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
A.	Netto-Umsatzerlöse und gleichgestellte Erlöse, darunter:	1 509 689,70	4 376 390,34
	- von verbundenen Unternehmen		
I.	Nettoerlöse aus dem Verkauf von Produkten	178 200,00	
II.	Bestandsveränderung bei Produkten (Zunahme – positiver Wert, Abnahme – negativer Wert)		
III.	Herstellungskosten für Produkte für den Eigenbedarf der Einheit		
IV.	Nettoerlöse aus dem Verkauf von Waren und Materialien	1 331 489,70	4 376 390,34
B.	Betriebliche Aufwendungen	2 771 551,33	4 468 739,88
I.	Abschreibungen	16 406,82	32 813,64
II.	Material- und Energieverbrauch	33 970,99	58 307,95
III.	Fremdleistungen	978 901,56	806 251,20
IV.	Steuern und Abgaben, darunter:	13 895,95	14 357,83
	- Verbrauchsteuer		
V.	Löhne und Gehälter	126 017,69	252 862,22
VI.	Sozialversicherung und sonstige Leistungen, darunter:	26 804,50	42 535,59
	- Altersrente	12 774,02	
VII.	Sonstige Kosten nach Art	134 828,50	48 816,15
VIII.	Wert der verkauften Waren und Materialien	1 440 725,32	3 212 795,30
C.	Gewinn (Verlust) aus dem Verkauf (A-B)	-1 261 861,63	-92 349,54
D.	Sonstige betriebliche Erträge	8 982 958,58	24 486,21
I.	Gewinn aus dem Abgang von nichtfinanziellen Sachanlagen		
II.	Zuschüsse		
III.	Bewertung von nichtfinanziellen Vermögenswerten		
IV.	Sonstige betriebliche Erträge	8 982 958,58	24 486,21
E.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	2 078 957,67	259 871,54
I.	Verlust aus dem Abgang von nichtfinanziellen Sachanlagen		
II.	Wertberichtigung auf nichtfinanzielle Vermögenswerte		258 236,80
III.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	2 078 957,67	1 634,74
F.	Gewinn (Verlust) aus der betrieblichen Tätigkeit (C+D-E)	5 642 139,28	-327 734,87
G.	Finanzerträge	12 614 133,68	100 858,09
I.	Dividenden und Gewinnanteile, darunter:		
	a) von verbundenen Unternehmen, darunter:		
	- an denen das Unternehmen eine Beteiligung hält		
	b) von sonstigen Unternehmen, darunter:		
	- an denen das Unternehmen eine Beteiligung hält		
II.	Zinsen, darunter:	44 867,17	7 765,62
	- von verbundenen Unternehmen		
III.	Gewinn aus dem Abgang von finanziellen Vermögenswerten, darunter:		
	- bei verbundenen Unternehmen		

IV.	Wertberichtigung auf langfristige Vermögenswerte	12 386 472,93	
V.	Sonstiges	182 793,58	93 092,47
H.	Finanzkosten	20 651 658,91	9 106,14
I.	Zinsen, davon:	492 489,41	9 106,14
	- für verbundene Unternehmen		
II.	Verlust aus dem Abgang von finanziellen Vermögenswerten, darunter:		
	- bei verbundenen Unternehmen		
III.	Wertberichtigung von Finanzanlagen	20 159 169,50	
IV.	Sonstiges		
I.	Bruttogewinn (Verlust) (F+G-H)	-2 395 385,95	-235 982,92
J.	Ertragsteuer		26 749,06
K.	Sonstige obligatorische Gewinnminderungen (Verlusterhöhungen)		
L.	Nettogewinn (Nettoverlust) (I-J-K)	-2 395 385,95	-262 731,98

4.4. Aufstellung der Veränderungen des Eigenkapitals ()

Aufstellung der Veränderungen des Eigenkapitals

	Aufschlüsselung	für den Zeitraum 01.01.2025 – 31.12.2025	für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
I.	Eigenkapital (Eigenkapitalfonds) zu Beginn des Zeitraums (BO)	2 655 181,19	2 917 913,17
	- Änderung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze (Rechnungslegungsmethoden)		
	- Fehlerkorrekturen		
I.a.	Eigenkapital (Fonds) zu Beginn des Berichtszeitraums (BO) nach Korrekturen	2 655 181,19	2 917 913,17
1.	Grundkapital (Grundfonds) zu Beginn des Berichtszeitraums	8 000 000,00	8 000 000,00
1.1.	Veränderungen des Grundkapitals (Fonds)	11 216 599,50	0,00
	a) Erhöhung (aufgrund von)	11 216 599,50	0,00
	- Ausgabe von Anteilen (Aktienemission)	11 216 599,50	
	- Verwendung eines Teils der Kapitalrücklage		
	- Verwendung des Gewinns aus früheren Jahren		
	b) Verringerung (aufgrund von)	0,00	0,00
	- Einziehung von Anteilen (Aktien)		
1.2.	Grundkapital (Kapitalrücklage) am Ende des Berichtszeitraums	19 216 599,50	8 000 000,00
2.	Rücklagen (Fonds) zu Beginn des Berichtszeitraums	0,00	0,00
2.1.	Veränderungen der Rücklagen	15 515 391,25	0,00
	a) Erhöhung aufgrund von	15 515 391,25	0,00
	- Ausgabe von Aktien über dem Nennwert	15 515 391,25	
	- aus der Gewinnverteilung (gesetzlich)		
	- aus der Gewinnverteilung (über den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestbetrag hinaus)		
	- Übertragung von Neubewertungsrücklagen		
	b) Verringerung aufgrund von	0,00	0,00
	- Verlustdeckung		

	- Verwendung für die Dividendenausschüttung		
2.2.	Stand der Rücklagen (des Fonds) am Ende des Berichtszeitraums	15 515 391,25	0,00
3.	Neubewertungsrücklage zu Beginn des Berichtszeitraums – Änderungen der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze (Rechnungslegungsmethoden)	0,00	0,00
3.1.	Veränderungen des Neubewertungsrücklage	1 435 341,34	0,00
	a) Erhöhung (aufgrund von)	2 533 655,12	0,00
	- der Bewertung der gehaltenen Krypto-Vermögenswerte zum Marktwert	2 533 655,12	
	b) Verringerung (aufgrund von)	1 098 313,78	0,00
	- Veräußerung von Sachanlagen		
	- der Bewertung der gehaltenen Krypto-Vermögenswerte zum beizulegenden Zeitwert	1 098 313,78	
	1 098 313,78		
3.2.	Neubewertungsrücklage zum Ende des Berichtszeitraums	1 435 341,34	0,00
4.	Sonstige Rücklagen (Fonds) zu Beginn der Periode	0,00	0,00
4.1.	Veränderungen der sonstigen Rücklagen	0,00	0,00
	a) Erhöhung (aufgrund von)	0,00	0,00
	- Gewinnverwendung		
	b) Verringerung (aufgrund von)	0,00	0,00
4.2.	Sonstige Rücklagen (Fonds) am Ende des Berichtszeitraums	0,00	0,00
5.	Gewinn (Verlust) aus früheren Jahren zu Beginn des Berichtszeitraums	-5 344 818,81	-5 082 086,83
5.1.	Gewinn aus früheren Jahren zu Beginn des Berichtszeitraums	0,00	1 487 914,62
	- Änderung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze (Rechnungslegungsrichtlinien)		
	- Korrektur von Fehlern		
5.2.	Gewinnvortrag zu Beginn der Periode, nach Korrekturen	0,00	1 487 914,62
	a) Erhöhung (aufgrund von)	0,00	0,00
	- der Gewinnverteilung aus den Vorjahren		
	b) Verringerung (aufgrund von)	0,00	0,00
	- Übertragung in die Rücklagen		
	- Übertragung in die Rücklagen		
5.3.	Gewinnvortrag zum Ende des Berichtszeitraums	0,00	1 487 914,62
5.4.	Verlustvortrag zu Beginn des Berichtszeitraums	5 344 818,81	6 570 001,45
	- Änderung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze (Rechnungslegungsmethoden)		
	- Fehlerkorrekturen		
5.5.	Verlustvortrag zu Beginn des Berichtszeitraums, nach Korrekturen	5 344 818,81	6 570 001,45
	a) Erhöhung (aufgrund von)	0,00	0,00
	- Übertragung von Verlusten aus früheren Jahren zur Deckung	0,00	0,00
	b) Verringerung (aufgrund von)	0,00	0,00
	- Deckung aus Gewinnvorträgen		
	- Deckung aus der Kapitalrücklage		
5.6.	Verlustvortrag zum Ende des Berichtszeitraums	5 344 818,81	6 570 001,45
5.7.	Gewinn (Verlust) aus früheren Jahren zum Ende des Berichtszeitraums	-5 344 818,81	-5 082 086,83
6.	Nettoergebnis	-2 395 385,95	-262 731,98
	a) Nettogewinn		
	b) Nettoverlust	-2 395 385,95	-262 731,98

	c) Abschreibungen vom Gewinn		
II.	Eigenkapital (Fonds) am Ende des Berichtszeitraums (BZ)	28 427 127,33	2 655 181,19
III.	Eigenkapital (Fonds) unter Berücksichtigung der vorgeschlagenen Gewinnverteilung (Verlustdeckung)	28 427 127,33	2 655 181,19

4.5. Kapitalfluss

Kapitalflussrechnung (indirekte Methode)

Nr.	Bezeichnung	für den Zeitraum 01.01.2025 – 31.12.2025	für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
A.	Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		
I.	Nettogewinn (Nettoverlust)	-2 395 385,95	-262 731,98
II.	Anpassungen insgesamt	3 839 762,72	29 803,30
1	Abschreibungen	16 406,82	32 813,64
2	Wechselkursgewinne (Verluste)		
3	Zinsen und Gewinnanteile (Dividenden)	489 991,70	1 340,52
4	Gewinn (Verlust) aus der Investitionstätigkeit	7 772 696,57	
5	Veränderung der Rückstellungen	-3 729,26	1 735,99
6	Bestandsveränderung	2 565 144,80	-999 144,51
7	Veränderung der Forderungen	53 988,31	1 227 046,33
8	Veränderung der kurzfristigen Verbindlichkeiten, ausgenommen Darlehen und Kredite	-158 122,51	-251 526,43
9	Veränderung der Rechnungsabgrenzungsposten	630 326,96	17 537,76
10	Sonstige Anpassungen	-7 526 940,67	
III.	Netto-Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (I+/-II)	1 444 376,77	-232 928,68
B.	Cashflow aus Investitionstätigkeit		
I.	Zuflüsse	117 941,65	646 965,94
1	Veräußerung von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen		
2	Veräußerung von Immobilieninvestitionen sowie immateriellen und immateriellen Vermögenswerten		
3	Aus finanziellen Vermögenswerten, darunter:	117 941,65	646 965,94
	a) bei verbundenen Unternehmen		
	b) bei sonstigen Unternehmen	117 941,65	646 965,94
	- Veräußerung von Finanzanlagen		
	- Dividenden und Gewinnanteile		
	- Rückzahlung gewährter langfristiger Darlehen	73 074,48	646 965,94
	- Zinsen	44 867,17	
	- sonstige Erträge aus Finanzanlagen		
4	Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		
II.	Ausgaben	84 153 251,79	369 717,00
1	Erwerb von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen		
2	Investitionen in Immobilien sowie immaterielle Vermögenswerte und Rechte		
3	In Finanzanlagen, darunter:	0,00	369 717,00

	a) bei verbundenen Unternehmen		
	b) bei sonstigen Unternehmen	0,00	369 717,00
	- Erwerb von finanziellen Vermögenswerten		
	- gewährte langfristige Darlehen		369 717,00
4	Sonstige Investitionsausgaben	84 153 251,79	
III.	Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeit (I-II)	-84 035 310,14	277 248,94
C.	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
I.	Zuflüsse	82 703 171,15	0,00
1	Nettoerlöse aus der Ausgabe von Anteilen (Aktienemission) und anderen Eigenkapitalinstrumenten sowie aus Kapitalzuschüssen	26 731 990,75	
2	Kredite und Darlehen		
3	Emission von Schuldverschreibungen		
4	Sonstige finanzielle Einnahmen	55 971 180,40	
II.	Ausgaben	9.079,27	22.146,69
1	Erwerb eigener Anteile (Aktien)		
2	Dividenden und sonstige Ausschüttungen an die Eigentümer		
3	Andere als Ausschüttungen an die Eigentümer, Aufwendungen aus der Gewinnverteilung		
4	Rückzahlung von Krediten und Darlehen		108,31
5	Rückkauf von Schuldverschreibungen		
6	Aus sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten		
7	Zahlungen für Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasingverträgen	6 801,81	12 932,24
8	Zinsen	2 277,46	9 106,14
9	Sonstige Finanzaufwendungen		
III.	Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (I-II)	82 694 091,88	-22 146,69
D.	Netto-Cashflow insgesamt (A.III+/-B.III+/-C.III)	103 158,51	22 173,57
E.	Bilanzielle Veränderung des Kassenbestands, davon:	104 123,80	22 173,57
	- Veränderung des Kassenbestands aufgrund von Wechselkursdifferenzen		
F.	Zahlungsmittel zu Beginn der Periode	44 128,18	21 954,61
G.	Zahlungsmittel am Ende der Periode (F+/-D), davon:	147 286,69	44 128,18
	- mit eingeschränkter Verfügbarkeit		1 742,90

4.6. Zusätzliche Informationen und Erläuterungen

- Als Sachanlagen werden Vermögensgegenstände erfasst, die der gesetzlichen Definition entsprechen und deren Wert zusätzlich über 10.000,00 PLN liegt. Übersteigt der Wert einer Sachanlage nicht 10.000,00 PLN, nimmt das Unternehmen im Monat der Inbetriebnahme eine einmalige Abschreibung vor. Sachanlagen werden linear auf der Grundlage ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben. Die angewandten Abschreibungssätze für Sachanlagen lauten wie folgt: technische Anlagen und Maschinen 30 %; Transportmittel 20 % und 40 %.
- Als immaterielle Vermögenswerte gelten Vermögensgegenstände, die der gesetzlichen Definition entsprechen und deren Wert zusätzlich 10.000,00 PLN übersteigt. Übersteigt der Wert eines Vermögensgegenstands nicht 10.000,00 PLN, nimmt das Unternehmen im Monat der Inbetriebnahme eine einmalige Abschreibung vor. Immaterielle Vermögenswerte werden linear über ihre voraussichtliche Nutzungsdauer abgeschrieben. Die angewandten Abschreibungssätze für immaterielle Vermögenswerte lauten wie folgt: Lizenzen 20 %; sonstige immaterielle Vermögenswerte 20 %;

- Die Vorräte werden zum Anschaffungswert bewertet, da die Anschaffungskosten unwesentlich sind. Der Einzelwert des bewerteten Vorrats übersteigt den Nettoverkaufspreis zum Bilanzstichtag nicht. Der Abgang von Waren wird nach der FIFO-Methode bewertet.
- Zahlungseingänge in Fremdwährungen auf das Fremdwährungskonto und in die Fremdwährungskassen werden zum Durchschnittskurs der Polnischen Nationalbank (NBP) vom Tag vor der Transaktion bewertet. Der Abgang von Fremdwährungen wird unter Anwendung des nach der FIFO-Methode ermittelten Kurses bewertet.
- Anteile an anderen Unternehmen sowie Investitionen, die keine Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerte sind und den langfristigen Vermögenswerten zugeordnet werden, werden zum Anschaffungswert abzüglich Wertberichtigungen wegen dauerhafter Wertminderung bewertet.
- Forderungen werden in der Bilanz zum Nennwert abzüglich einer Wertberichtigung ausgewiesen. Wertberichtigungen werden nach folgenden Grundsätzen gebildet: Das Unternehmen nimmt eine individuelle Bewertung des Ausfallrisikos einzelner Forderungspositionen vor und ermittelt auf dieser Grundlage die Höhe der erforderlichen Wertberichtigung für die Forderungen.
- Rückstellungen für voraussichtlich in der Zukunft anfallende Kosten, die sich aus Ereignissen des Geschäftsjahres ergeben, werden entsprechend ihrer Art und in der im Nationalen Rechnungslegungsstandard Nr. 6 festgelegten Weise zu Lasten der entsprechenden Betriebs- oder Finanzierungskosten gebildet.
- Ist die Gesellschaft Partei von Leasingverträgen, auf deren Grundlage sie fremde Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte zur Nutzung übernommen hat und durch die im Wesentlichen das gesamte Risiko und der gesamte Nutzen aus dem Besitz der vertragsgegenständlichen Vermögenswerte übertragen werden, wird der Leasinggegenstand in der Bilanz erfasst. Der Leasinggegenstand wird im Anlagevermögen erfasst, die Gesellschaft nimmt Abschreibungen auf den Wert des Leasinggegenstands vor. Für steuerliche Zwecke weist die Gesellschaft Leasingverträge als Operating-Leasing aus, für bilanzielle Zwecke hingegen als Finanzierungsleasing.
- Darlehen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips in der Höhe des zu zahlenden Betrags bewertet, d. h. zu dem Kapitalbetrag werden die für den Berichtszeitraum fälligen Zinsen hinzugerechnet, auch wenn diese noch nicht fällig geworden sind. Der Wert der Darlehen wird durch Wertberichtigungen angepasst.
- Verbindlichkeiten werden in den Büchern mit dem zu zahlenden Betrag bewertet.
- Klassifizierung von Krypto-Vermögenswerten: Alle Krypto-Vermögenswerte (BTC, CORE, FOOM) werden als langfristige Finanzanlagen klassifiziert.
- Eigenkapital zum Nennwert (gemäß Satzung und Eintragung im KRS).
- Agio: Der Überschuss des Ausgabepreises über den Nennwert wird in die Rücklagen eingestellt.
- Unter digitalen Vermögenswerten (Krypto-Assets) sind virtuelle Währungen im Sinne von Art. 2 Abs. 2 Nr. 26 des Gesetzes vom 1. März 2018 zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung in Verbindung mit Art. 4a Nr. 22a des CIT-Gesetzes, darunter insbesondere native Token von Blockchain-Netzwerken, in denen die Gesellschaft als Validator fungiert (u. a. CORE), sowie sonstige von der Gesellschaft gehaltene virtuelle Währungen (u. a. BTC). Aufgrund der Art der ausgeübten Tätigkeit (die Gesellschaft fungiert als Validator von Transaktionen in Blockchain-Netzwerken unter Verwendung des Proof-of-Stake-Mechanismus und unterhält ein strategisches Portfolio an Krypto-Assets zur Erzielung wirtschaftlicher Vorteile) gelten Krypto-Vermögenswerte als Investitionen im Sinne von Art. 3 Abs. 1 Nr. 17 des Handelsgesetzbuchs – als Vermögenswerte, die von einem Unternehmen zum Zwecke der Erzielung wirtschaftlicher Vorteile, einschließlich sonstiger Erträge, gehalten werden.
- Die von der Gesellschaft gehaltenen Krypto-Vermögenswerte werden vollständig als langfristige Finanzanlagen klassifiziert. Krypto-Vermögenswerte erfüllen nicht die Definition von finanziellen Vermögenswerten im Sinne von Art. 3 Abs. 1 Nr. 24 des Rechnungslegungsgesetzes (sie sind Vermögensrechte sui generis – Stellungnahme der Finanzaufsichtsbehörde vom 10. Dezember 2020 sowie Gutachten des Rechnungslegungsrats vom 15.10.2025). Folglich finden die Bestimmungen der Verordnung des Finanzministers vom 12. Dezember 2001 über die detaillierten Grundsätze für die Anerkennung, die Bewertungsmethoden, den Umfang der Offenlegung und die Art der Darstellung von Finanzinstrumenten auf sie keine Anwendung.
- Krypto-Vermögenswerte, die durch Kauf gegen Fiat-Währungen oder durch Umtausch gegen andere Vermögenswerte erworben wurden, werden gemäß Art. 28 Abs. 2 und Abs. 8 des Rechnungslegungsgesetzes (UoR) zu Anschaffungskosten (historischen Anschaffungskosten) in den Büchern erfasst.

Der Anschaffungspreis umfasst den gezahlten Preis sowie die direkt mit dem Erwerb verbundenen Kosten (Börsengebühren, Provisionen, Transfergebühren, sogenannte Gas Fees, Verwahrungskosten). Der Erwerb eines Krypto-Vermögenswerts infolge der Ausübung der Funktion eines Transaktionsvalidators im Blockchain-Netzwerk durch die Gesellschaft (Proof-of-Stake-Mechanismus, einschließlich des im CoreDAO-Netzwerk verwendeten Satoshi-Plus-Konsens) stellt einen Erstanschaffungsvorgang dar, der der Herstellung nahekommt – gemäß dem Gutachten der KHG vom 15.10.2025 sowie der bisherigen Rechtsprechung der Verwaltungsgerichte (u. a. WSA in Rzeszów, I SA/Rz 525/22 und I SA/Rz 290/23). Bilanzielle Erfassung der Prämie zum Zeitpunkt ihres Erhalts (Zufluss in das Portfolio der Gesellschaft): Soll: Konto „Investitionen“ (langfristig), mit separater analytischer Aufgliederung für die jeweilige Art von Krypto-Vermögenswert, Haben: Konto „Sonstige betriebliche Erträge“. Die vorstehende Bilanzierung entspricht der Empfehlung in der Stellungnahme der KHG vom 15.10.2025 (Abschnitt „Im Rahmen der Hinweise zur Bilanzierung“), die eine einheitliche Bilanzierung vorsieht. Der Wert der erstmaligen Erfassung wird gemäß Art. 12 Abs. 5 des CIT-Gesetzes zum beizulegenden Zeitwert (Marktkurs) am Tag des Erhalts der Prämie ermittelt. Der beizulegende Zeitwert wird auf der Grundlage des Kurses aus einer zuverlässigen öffentlichen Quelle (CoinMarketCap oder CoinGecko) ermittelt; ist dieser nicht verfügbar, wird der Schlusskurs der wichtigsten Handelsbörse für das jeweilige Krypto-Asset (z. B. Binance, Kraken, BTSE) am Tag des Erhalts der Prämie herangezogen. Die gewählte Quelle ist konsequent anzuwenden. Der Erhalt eines Krypto-Vermögenswerts von einem Vertragspartner mit der Verpflichtung, nach einer bestimmten Zeit die gleiche Menge desselben Krypto-Vermögenswerts zurückzugeben (Vertrag über die Bereitstellung digitaler Vermögenswerte, z. B. Vertrag vom 23. September 2025), stellt kein Darlehen im Sinne von Art. 720 des Bürgerlichen Gesetzbuchs dar, da Krypto-Vermögenswerte weder noch um gattungsbestimmte Sachen (bestätigt in der individuellen Auslegung des Direktors des KIS vom 1. September 2025, Aktenzeichen 0114-KDIP2-2.4010.332.2025.2.SP). Der Erhalt von Krypto-Vermögenswerten zur Verfügung der Gesellschaft (mit Rückgabepflicht) wird bilanzneutral erfasst, d. h.: Soll: Konto „Investitionen“ – Unterkonto „zur Verfügung gestellte Krypto-Vermögenswerte – Rückgabepflicht“, H: Konto „Sonstige Abrechnungen“ – Unterkonto „Verpflichtung zur Rückgabe von Krypto-Vermögenswerten“ (in den Passiva als sonstige Verbindlichkeiten ausgewiesen). Der Anfangswert wird nach dem beizulegenden Zeitwert am Tag des Erhalts ermittelt, der gemäß § 3 Abs. 3 festgelegt wird. Zu jedem Bilanzstichtag erfolgt die Bewertung der Verpflichtung zur Rückgabe von Krypto-Vermögenswerten zum beizulegenden Zeitwert derselben Anzahl und derselben Art von Krypto-Vermögenswerten, wobei Bewertungsdifferenzen den sonstigen Finanzerträgen/-aufwendungen zugeordnet werden, um die tatsächliche wirtschaftliche Belastung durch die Rückgabeverpflichtung widerzuspiegeln. Die berechnete prozentuale Vergütung (sog. „Zinsen“) für die Nutzung von Krypto-Vermögenswerten stellt dar: a. für Bilanzierungszwecke – einen Finanzaufwand der Periode, auf die er sich bezieht, der nach dem Prinzip der Periodenabgrenzung erfasst wird; b. für steuerliche Zwecke – zum Zeitpunkt der Zahlung (Übertragung des Krypto-Vermögenswerts) werden gleichzeitig Erträge (aus der Veräußerung des Krypto-Vermögenswerts) und Aufwendungen (aus dem Erwerb zur Begleichung der Verbindlichkeit) erfasst. Die Rückgabe des von der Gesellschaft zur Verfügung gestellten Krypto-Vermögenswerts (Rückgabe der gleichen Menge desselben Krypto-Vermögenswerts) ist ebenfalls bilanz- und steuerlich neutral.

- Erworbene Krypto-Vermögenswerte werden zum Anschaffungswert erfasst. Zum Bilanzstichtag werden Krypto-Vermögenswerte zum beizulegenden Zeitwert (Marktpreis) bewertet. Bei der Ermittlung des Marktwerts von Krypto-Vermögenswerten stützt sich das Unternehmen auf die Börsenkurse zum Bilanzstichtag von liquiden Handelsplattformen wie CoinMarketCap oder CoinGecko, Binance, Kraken und BTSE. Die Auswirkungen der Neubewertung von Krypto-Vermögenswerten werden wie folgt erfasst: Ein Wertzuwachs über den Anschaffungswert (oder den Erstanschaffungswert) hinaus wird in der Neubewertungsrücklage erfasst; eine Wertminderung (Rückgang des Marktpreises) wird, nach vorheriger Zuordnung des Überschusses zur Neubewertungsrücklage, als Verringerung der Neubewertungsrücklage erfasst, während ein Wert unter dem Anschaffungswert den Finanzaufwendungen des Geschäftsjahres zugerechnet wird; Eine Wertsteigerung von Krypto-Vermögenswerten, deren Wert zuvor gemindert wurde (bis zur Höhe der zuvor als Finanzaufwendungen erfassten Abschreibung), wird den Finanzerträgen des Geschäftsjahres zugeordnet. Der über den Anschaffungswert hinausgehende Überschuss wird dem Neubewertungsrücklagen zugeführt. Die Gesellschaft wendet das oben genannte Bewertungsmodell auf der Grundlage der übergeordneten Rechnungslegungsgrundsätze an, einschließlich des Grundsatzes der wahrheitsgetreuen und zuverlässigen Darstellung (Art. 4 Abs. 1 des Rechnungslegungsgesetzes). Der gewählte Ansatz ermöglicht es, die wirtschaftliche Bedeutung der gehaltenen Vermögenswerte sowie das Engagement der Gesellschaft auf dem Markt für Krypto-Vermögenswerte widerzuspiegeln und gleichzeitig den positiven Einfluss von Marktschwankungen auf das Nettoergebnis zu eliminieren.

- Das Unternehmen wendet die von der KHG empfohlene Bilanzierung von Validierungsprämien an (Betriebsertrag zum beizulegenden Zeitwert am Tag des Erhalts) sowie – für steuerliche Zwecke – eine Methodik, die auf der einheitlichen Rechtsprechung der Verwaltungsgerichte basiert (steuerliche Neutralität des Prämienerhalts; Steuerertrag entsteht erst zum Zeitpunkt der Veräußerung des Krypto-Vermögenswerts). Unabhängig von den angewandten Bilanzierungsgrundsätzen führt das Unternehmen eine monatliche Marktbewertung des Krypto-Vermögensportfolios für die Zwecke der Managementberichterstattung (Memo) und der Offenlegung im Anhang durch.
- Der Tausch eines Krypto-Vermögenswerts gegen einen anderen Krypto-Vermögenswert (z. B. CORE gegen BTC, BTC gegen ETH) wird für Bilanzierungszwecke als Tausch nichtfinanzieller Vermögenswerte behandelt, der ergebnisneutral ist. Das neu erworbene Krypto-Asset wird in den Büchern mit dem Buchwert des veräußerten Krypto-Assets erfasst (zum Anschaffungswert / Wert zum Zeitpunkt der erstmaligen Erfassung, abzüglich etwaiger Wertberichtigungen).
- Stablecoins (MiCAR-Regulierungsrisiko): Mit Inkrafttreten der Verordnung (EU) 2023/1114 (MiCAR) können Stablecoins (z. B. USDC, EURC, andere) als elektronisches Geld eingestuft werden. Infolgedessen kann der Umtausch von Kryptowährung in einen Stablecoin von den Steuerbehörden als Verkauf gegen traditionelle Zahlungsmittel behandelt werden (Art. 12 Abs. 4 Nr. 27 des Körperschaftsteuergesetzes). Bis zur Klärung durch die Steuerbehörden behandelt das Unternehmen den Umtausch eines Krypto-Assets in einen Stablecoin, der ein E-Money-Token (gemäß MiCA) ist, als Verkauf. Die Steuerneutralität des Krypto-zu-Krypto-Umtauschs gemäß dem CIT-Gesetz (Art. 7b Abs. 1 Nr. 6 Buchstabe f) des CIT-Gesetzes) ändert nichts an den Bilanzierungsgrundsätzen.
- Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses wurden die Rechnungslegungsgrundsätze der Gesellschaft überprüft und aktualisiert. Die vom Wirtschaftsprüfer vorgeschlagene Änderung der Rechnungslegungsgrundsätze hinsichtlich der Darstellung der Bewertung von Krypto-Vermögenswerten wurde vom Vorstand genehmigt und auf den vorliegenden Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 angewendet. Infolge der eingeführten Änderungen wird der Bericht für das erste Quartal 2026 entsprechend angepasst.
- Der Jahresabschluss wurde gemäß den in der Republik Polen geltenden Rechnungslegungsgrundsätzen erstellt, die im Rechnungslegungsgesetz vom 29. September 1994 (Gesetzblatt von 2023, Pos. 120 mit späteren Änderungen) und den auf dessen Grundlage erlassenen Durchführungsbestimmungen. Die von der Gesellschaft angewandten Rechnungslegungsgrundsätze wurden kontinuierlich angewendet und stehen im Einklang mit den im vorangegangenen Geschäftsjahr angewandten Rechnungslegungsgrundsätzen. Der Jahresabschluss wurde für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 erstellt, während die Vergleichszahlen den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

Veränderungen im Bruttowert des Anlagevermögens

	Grundstücke	Gebäude, Räumlichkeiten und Anlagen des Hoch- und Wasserbau	technische Anlagen und Maschinen	Transportmittel	sonstige Sachanlagen	insgesamt
BO	0,00	0,00	30 456,55	254 655,63	60 618,01	345 730,19
Erhöhungen:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aktualisierung Werte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erwerb	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

innerer inneren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstiges	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verringerung	0,00	0,00	30 456,55	254 655,63	60 618,01	345 730,19
Verkauf, Liquidation Verwertung	0,00	0,00	30 456,55	254 655,63	60 618,01	345 730,19
Abschreibung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstiges	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BZ	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Veränderungen bei Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen

	Grundstücke	Gebäude, Räumlichkeiten und Anlagen des Hoch- und Tiefbaus	technische Anlagen und Maschinen	Transport mittel	sonstige Sachanlagen	insgesamt
BO	0,00	0,00	15 331,55	238 487,04	60 618,01	314 436,60
Erhöhungen:	0,00	0,00	1 650,00	6 929,46	0,00	8.579,46
Abschreibung	0,00	0,00	1 650,00	6 929,46	0,00	8.579,46
Wertaktualisierung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
interne Verschiebung						
Sonstiges	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verringerung	0,00	0,00	16 981,55	245 416,50	60 618,01	323.016,06
Verkauf, Liquidation	0,00	0,00	16 981,55	245.416,50	60 618,01	323.016,06
interne Verlagerung						
Sonstiges	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BZ	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Nettowert auf BO	0,00	0,00	15 125,00	16 168,59	0,00	31 293,59
Nettowert bei BZ	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Nettowert nach Berücksichtigung von Wertberichtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Veränderungen im Bruttowert der immateriellen Vermögenswerte

	Kosten für abgeschlossene Entwicklungsarbeiten	Firmenwert	Sonstige immaterielle Vermögenswerte	insgesamt
BO	0,00	0,00	1 013 068,13	1 013 068,13
Erhöhungen:	0,00	0,00	0,00	0,00
Aktualisierung Werte	0,00	0,00	0,00	0,00
Erwerb	0,00	0,00	0,00	0,00
przenie s cz enie wene tr zn e	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstiges	0,00	0,00	0,00	0,00
Abzüge:	0,00	0,00	1 013 068,13	1 013 068,13
Verkauf, Liquidation	0,00	0,00	1 013 068,13	1 013 068,13
Abschreibung	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstiges	0,00	0,00	0,00	0,00
BZ	0,00	0,00	0,00	0,00

Veränderungen bei den Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Vermögenswerte

	Kosten für abgeschlossene Entwicklungsarbeiten	Firmenwert	sonstige immaterielle Vermögenswerte	insgesamt
BO	0,00	0,00	981 758,81	981 758,81
Erhöhungen:	0,00	0,00	7 827,36	7 827,36
Abschreibung	0,00	0,00	7 827,36	7 827,36
Wertberichtigung	0,00	0,00	0,00	0,00
interne Verschiebung	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstiges	0,00	0,00	0,00	0,00
Abzüge:	0,00	0,00	989 586,17	989 586,17
Verkauf, Liquidation	0,00	0,00	989 586,17	989 586,17

Abschreibung	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstiges	0,00	0,00	0,00	0,00
BZ	0,00	0,00	0,00	0,00
Nettowert BO	0,00	0,00	31.309,32	31 309,32
Nettowert BZ	0,00	0,00	0,00	0,00
Nettowert nach Berücksichtigung von Wertberichtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Veränderungen des Bruttowerts der langfristigen Finanzanlagen

Nr.	Name der Kryptowährung	Stand zu Jahresbeginn (BO)	Zugänge (entgeltlicher Erwerb)	Zunahmen (unentgeltlicher Erwerb)	Abgänge (Veräußerung gegen Entgelt)	Abgänge (unentgeltliche Veräußerung)	Stand zum Jahresende (BZ)
045-1	Token Core	0,00	7.240.000,00	0,00	0,00	17 468,94	7 222 531,06
045-2	FOOM	0,00	1.538.500,99	0,00	0,00	0,00	1 538 500,99
045-3	Bitcoin BTC	0,00	8 461 840,00	0,00	0,00	8 461 840,00	0,00
045-4	Token Core	0,00	0,00	64.688,19	0,00	0,00	64 688,19
045-5	USDT	0,00	3.645.900,00	0,00	0,00	3 645 900,00	0,00
045-6	USDT	0,00	1.077.570,00	0,00	0,00	1 077 570,00	0,00
045-7	Core-Token	0,00	0,00	24.521,65	0,00	0,00	24 521,65
045-8	Bitcoin BTC	0,00	0,00	16.962,63	0,00	0,00	16 962,63
045-9	Bitcoin BTC	0,00	0,00	744 086,73	0,00	0,00	744 086,73
045-10	WBTC in Aave	0,00	0,00	22.561.051,76	0,00	0,00	22 561 051,76
045-11	USDT von Aave	0,00	7.315.600,40	0,00	0,00	0,00	7 315 600,40
045-12	USDC	0,00	6 218 260,40	4 755 140,00	0,00	0,00	10 973 400,40
045-13	Bitcoin BTC	0,00	0,00	300.025,87	0,00	0,00	300.025,87
045-14	Token Core	0,00	0,00	45.406,72	0,00	0,00	45.406,72
045-15	Bitcoin BTC	0,00	0,00	204 306,90	0,00	0,00	204.306,90
045-16	Bitcoin BTC	0,00	0,00	310.400,50	0,00	0,00	310 400,50

045-17	Core-Token	0,00	0,00	8.259.567,47	0,00	0,00	8 259 567,47
045-18	Token Core	0,00	0,00	17.446,28	0,00	0,00	17.446,28
047-1	Bitcoin BTC	0,00	48 655 580,00	0,00	0,00	21 196 983,24	27 458 596,76
...	...	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
X	GESAMT	0,00	84 153 251,79	37 303 604,70	0,00	34 399 762,18	87 057 094,31

Veränderungen bei Abschreibungen und Wertberichtigungen auf langfristige Finanzanlagen

Nr.	Name der Kryptowährung	Stand der Wertberichtigungen zu Jahresbeginn (BO)	Abschreibung - Erhöhungen (Erträge)	Aktualisierung - Abgänge (Aufwendungen)	Bilanzwert der Wertberichtigung (BZ)	Nettowert der Kryptowährungen zum Bilanzstichtag	Nettowert der Kryptowährungen zum BZ
046-1	Token Core	0,00	8.571,86	5 411 015,59	-5 402 443,73	0,00	1 820 087,33
046-2	FOOM	0,00	2 320 320,79	885 828,50	1 434 492,29	0,00	2 972 993,28
046-3	Bitcoin BTC	0,00	406.020,80	406 020,80	0,00	0,00	0,00
046-4	Token Core	0,00	0,00	45.693,78	-45.693,78	0,00	18.994,41
046-5	USDT	0,00	43.600,00	43.600,00	0,00	0,00	0,00
046-6	USDT	0,00	24.960,00	24.960,00	0,00	0,00	0,00
046-7	Core-Token	0,00	0,00	12.388,55	-12.388,55	0,00	12 133,10
046-8	Bitcoin BTC	0,00	0,00	3.790,38	-3.790,38	0,00	13.172,25
046-9	Bitcoin BTC	0,00	3.537,32	39.347,77	-35.810,45	0,00	708 276,28
046-10	WBTC in Aave	0,00	129.511,26	1 252 379,81	-1 122 868,55	0,00	21 438 183,21
046-11	USDT von Aave	0,00	9.200,00	121.600,01	-112.400,01	0,00	7 203 200,39
046-12	USDC	0,00	13 800,00	182.400,01	-168.600,01	0,00	10 804 800,39
046-13	Bitcoin BTC	0,00	2 276,70	16.685,34	-14.408,64	0,00	285 617,23
046-14	Core-Token	0,00	0,00	7.579,94	-7.579,94	0,00	37.826,78
046-15	Bitcoin BTC	0,00	0,00	6 297,73	-6.297,73	0,00	198.009,17
046-16	Bitcoin BTC	0,00	849,05	0,00	849,05	0,00	311 249,55
046-17	Token Core	0,00	0,00	696.895,70	-696 895,70	0,00	7 562 671,77

046-18	Core-Token	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.446,28
048-1	Bitcoin BTC	0,00	1 017 085,66	8.024 086,54	-7 007 000,88	0,00	20 451 595,88
...	...	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
X	GESAMT	0,00	3 979 733,44	17.180 570,45	-13 200 837,01	0,00	73 856 257,30

- **Betrag der im Laufe des Geschäftsjahres vorgenommenen Wertberichtigungen auf Sachanlagen:** Das Unternehmen hat keine Wertberichtigungen auf Sachanlagen vorgenommen.
- **Wert der in Erbpacht genutzten Grundstücke:** Keine
- **Wert der vom Unternehmen nicht abgeschrieben oder nicht getilgten Sachanlagen, die auf der Grundlage von Miet-, Pacht- oder Leasingverträgen genutzt werden:** Keine
- **Anzahl und Wert der gehaltenen Wertpapiere oder Rechte, einschließlich Anteilsscheine, wandelbarer Schuldverschreibungen, Optionsscheine und Optionen, unter Angabe der damit verbundenen Rechte:** Keine
- **Angaben zu Wertberichtigungen auf Forderungen unter Angabe des Standes zu Beginn des Geschäftsjahres, der Zuführungen, der Verwendungen, der Auflösungen und des Standes am Ende des Geschäftsjahres:** Die Gesellschaft hat keine Wertberichtigungen auf Forderungen vorgenommen.
- **Vorschläge zur Gewinnverteilung oder Verlustdeckung für das Geschäftsjahr:**

Nettoergebnis – 2 395 385,95 PLN

Der Nettoverlust soll wie folgt ausgeglichen werden: durch Erträge künftiger Geschäftsjahre in Höhe von 2 395 385,95 PLN

- **Angaben zu den Beträgen, die im aktuellen Berichtszeitraum der globalen Ausgleichsteuer, der nationalen Ausgleichsteuer und der Ausgleichsteuer auf unterbesteuerter Gewinne unterliegen, wie sie im Gesetz vom 6. November 2024 über die Ausgleichbesteuerung von Unternehmenseinheiten internationaler und nationaler Gruppen. Nicht zutreffend.**
- **Angaben zum Stand der Rückstellungen nach dem Zweck ihrer Bildung zu Beginn des Geschäftsjahres, zu Erhöhungen, Verwendungen, Auflösungen und zum Endbestand.**

Angaben zum Stand der sonstigen Rückstellungen zu Jahresbeginn:

- a) langfristig: 3 729,26
- b) kurzfristige: keine

Angaben zum Stand der übrigen Rückstellungen zum Jahresende:

- c) langfristig: keine
- d) kurzfristige: keine

Veränderungen im Bestand der Rückstellungen

	Rückstellung für latente Ertragsteuern	Rückstellung für und ähnliche Leistungen	Sonstige Rückstellungen	insgesamt
BO	3 729,26	0,00	0,00	0,00
davon langfristige Schulden	3 729,26	0,00	0,00	0,00

davon kurzfristige Anleihen		0,00	0,00	0,00
zwiększenia/utworzenie	0,00	0,00	0,00	0,00
Verwendung		0,00	0,00	0,00
Lösung	3.729,26	0,00	0,00	0,00
BZ	0,00	0,00	0,00	0,00
w tym dług-minowe		0,00	0,00	0,00
w tym krótk-minowe		0,00	0,00	0,00

Aufgliederung der langfristigen Verbindlichkeiten nach Bilanzposten mit einer vertraglich vereinbarten Restlaufzeit ab dem Bilanzstichtag:

1.1. Gegenüber sonstigen Unternehmen:

1.1.1. aus sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten: 44 981 144,65 PLN

- a) bis zu 1 Jahr: 1 538 500,99 PLN
- b) über 1 Jahr bis 3 Jahre: 43 442 643,66 PLN
- c) über 3 bis 5 Jahre: 0,00 PLN
- d) über 5 Jahre: 0,00 PLN

- **Gesamtbetrag der durch das Vermögen der Einheit besicherten Verbindlichkeiten unter Angabe der Art und Form dieser Sicherheiten**

Auf das Vermögen des Unternehmens wurden keine Sicherheiten bestellt.

- **Aufstellung der wesentlichen Posten der aktiven und passiven Rechnungsabgrenzungsposten, einschließlich des Betrags der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten, die die Differenz zwischen dem Wert der erhaltenen finanziellen Vermögenswerte und der Zahlungsverpflichtung für diese darstellen:**

1.2. Kurzfristige aktive Rechnungsabgrenzungsposten aus:

- im Voraus bezahlter Dienstleistungen einer Maklerfirma – Betrag: 6 000,00 PLN

1.3. Kurzfristige passive Rechnungsabgrenzungsposten:

- aufgelaufene Zinsen – Betrag: 486 890,04 PLN
- Kosten für 2025, die im Jahr 2026 in Rechnung gestellt wurden – Betrag: 2 514,00 PLN

- **Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die unter mehr als einem Posten der Bilanz ausgewiesen werden, sowie deren Verknüpfungen zwischen diesen Posten:** Keine
- **Gesamtbetrag der Eventualverbindlichkeiten, einschließlich der vom Unternehmen gewährten Garantien und Bürgschaften, auch in Form von Wechseln, die nicht in der Bilanz ausgewiesen sind, unter Angabe der durch das Vermögen des Unternehmens besicherten Verbindlichkeiten sowie der Art und Form dieser Sicherheiten; Informationen zu Eventualverbindlichkeiten im Zusammenhang mit Pensionen und ähnlichen Leistungen sowie gegenüber verbundenen oder assoziierten Unternehmen sind gesondert anzugeben**

Das Unternehmen hat keine Eventualverbindlichkeiten und hat keine Garantien oder Bürgschaften gegenüber anderen Unternehmen oder Dritten übernommen.

- **Sachbezogene (Geschäftsbereiche) und territoriale (geografische Märkte) Struktur der Nettoumsatzerlöse aus dem Verkauf von Waren und Produkten, soweit sich diese Geschäftsbereiche und Märkte wesentlich voneinander unterscheiden, unter Berücksichtigung der Grundsätze der Organisation des Produktvertriebs und der Erbringung von Dienstleistungen**

Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Waren:

- in Höhe von: 1 331 489,70 PLN, davon:
- auf dem Gebiet der Republik Polen – in Höhe von: 1 331 489,70 PLN

Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Dienstleistungen:

- in Höhe von: 178 200,00 PLN, davon:
- außerhalb des Hoheitsgebiets der Republik Polen – in Höhe von: 178 200,00 PLN

- **Höhe und Erläuterung der Gründe für Wertberichtigungen auf Sachanlagen**

Das Unternehmen hat keine Wertberichtigungen auf Sachanlagen vorgenommen.

- **Höhe der Wertberichtigungen auf Vorräte:**

Das Unternehmen hat keine Wertberichtigungen auf Vorräte vorgenommen.

- **Angaben zu Erträgen, Aufwendungen und Ergebnissen aus aufgegebenen Geschäftsbereichen im Geschäftsjahr oder aus Geschäftsbereichen, deren Aufgabe im folgenden Jahr vorgesehen ist:**

Im Geschäftsjahr 2025 hat das Unternehmen den Groß- und Einzelhandel mit elektronischen Geräten eingestellt. Diese Einstellung erfolgte durch den Verkauf eines organisierten Unternehmensteils (ZPC) an die LMJ Electronics sp. z o.o. am 2. Juli 2025. Dieser Verkauf war Teil der Strategie, den Bereich des Elektronikhandels vollständig auslaufen zu lassen.

Angaben zu den im Geschäftsjahr eingestellten Geschäftsaktivitäten:

- Umsatz: 1 885 522,13 PLN
- Kosten: 4 126 343,93 PLN
- Betriebsergebnis: -2 240 821,80 PLN

Aufstellung der Differenz zwischen der Bemessungsgrundlage für die Einkommensteuer und dem Bruttoergebnis (Gewinn, Verlust)

- A. Bruttogewinn (Bruttoverlust) für das betreffende Jahr: -2 395 385,95 PLN
- B. Steuerfreie Erträge (dauerhafte Unterschiede zwischen Gewinn/Verlust für Rechnungslegungszwecke und Gewinn/Verlust für Steuerzwecke): 0,00 PLN
- C. Im laufenden Jahr nicht steuerpflichtige Erträge: 20 940 768,71 PLN
 - NP Finanzerträge (erhaltene Zinsen aus Krypto-Vermögenswerten) – Betrag: 44 867,17 PLN
 - Finanzerträge (positive Bewertungsgewinne) – Betrag: 97 798,30 PLN
 - Finanzerträge (Wertberichtigung von Krypto-Vermögenswerten) – Betrag: 12.386.472,93 PLN
 - NP Sonstige betriebliche Erträge (erhaltene Prämien in Krypto-Vermögenswerten) – Betrag: 8 411 630,31 PLN
- D. Im laufenden Jahr steuerpflichtige Erträge, die in den Büchern der Vorjahre erfasst wurden: 0,00 PLN
- E. Nicht abzugsfähige Aufwendungen (dauerhafte Differenzen zwischen Gewinn/Verlust für Rechnungslegungszwecke und Gewinn/Verlust für Steuerzwecke): 1 776 410,43 PLN
 - NKUP Abschreibung – Betrag: 6 929,46 PLN
 - NKUP Fremdleistungen – Betrag: 5 440,21 PLN
 - NKUP Sonstige betriebliche Aufwendungen – Betrag: 1 764 041,06 PLN
- F. Kosten, die im laufenden Jahr nicht als abzugsfähige Betriebsausgaben anerkannt werden: 20 655 852,48 PLN
 - NKUP Finanzaufwendungen (aufgelaufene Zinsen) – Betrag: 491 855,62 PLN
 - NKUP Finanzkosten (negative Wechselkursdifferenzen aus der Bewertung) – Betrag: 4.827,36 PLN

- NKUP Finanzkosten (Wertberichtigung von Krypto-Vermögenswerten) – Betrag:
20 159 169,50 PLN
- G. Kosten, die im laufenden Jahr als abzugsfähige Betriebsausgaben gelten, jedoch keine Bilanzkosten darstellen: 0,00 PLN
- H. Verlust aus früheren Jahren: 0,00 PLN
- I. Sonstige Änderungen der Steuerbemessungsgrundlage: 0,00 PLN
- J. Bemessungsgrundlage für die Einkommensteuer: -903 891,45 PLN
- K. Einkommensteuer: 0,00 PLN
- **Herstellungskosten für im Bau befindliche Sachanlagen, einschließlich Zinsen und Wechselkursdifferenzen, die die Herstellungskosten für im Bau befindliche Sachanlagen im Geschäftsjahr erhöht haben:** 0,00 PLN
- **Der Wert der Zinsen und Wechselkursdifferenzen, der den Anschaffungspreis von Waren und die Herstellungskosten von Produkten im Geschäftsjahr erhöht hat, betrug** 0,00 PLN
- **Im letzten Jahr getätigte und für das nächste Jahr geplante Aufwendungen für nichtfinanzielle Sachanlagen, einschließlich getätigter und geplanter Aufwendungen für den Umweltschutz:** 0,00 PLN
- **Betrag und Art der einzelnen Ertrags- oder Aufwandsposten von außergewöhnlichem Wert oder die nur gelegentlich auftraten:** 0,00 PLN.
- **Angaben zu den Kosten im Zusammenhang mit Forschungs- und Entwicklungsarbeiten, die nicht gemäß Art. 33 Abs. 2 als immaterielle Vermögenswerte klassifiziert wurden:** 0,00 PLN.
- **Wert der an Nichtregierungsorganisationen übergebenen Lebensmittel, die für die Erfüllung von Aufgaben dieser Organisationen im Sinne von Art. 2 Nr. 2 des Gesetzes vom 19. Juli 2019 zur Bekämpfung der Lebensmittelverschwendung (Gesetzblatt Pos. 1680) bestimmt sind, oder der Betrag der in Art. 5 dieses Gesetzes genannten Gebühr für Lebensmittelverschwendung:** 0,00 PLN.
- **Für die Bewertung der in Fremdwährungen ausgewiesenen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung verwendete Wechselkurse:** 251/A/NBP/2025 vom 31. Dezember 2025 3,6016 PLN/USD 4,2267 PLN/EUR
- **Erläuterung der Struktur der in der Kapitalflussrechnung erfassten Zahlungsmittel, einschließlich einer Erläuterung der Gründe für Abweichungen zwischen den Bestandsveränderungen bestimmter Posten in der Bilanz und den Veränderungen derselben Posten, die in der Kapitalflussrechnung ausgewiesen sind:**
Nicht zutreffend

Sonstige Angaben

- **Beschreibung der Art und des wirtschaftlichen Zwecks der vom Unternehmen abgeschlossenen Verträge, die nicht in der Bilanz ausgewiesen sind, soweit dies für die Beurteilung ihrer Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens erforderlich ist.** Das Unternehmen hat keine derartigen Verträge abgeschlossen.
- **Angaben zu wesentlichen Transaktionen (einschließlich ihrer Beträge), die das Unternehmen zu anderen als marktüblichen Bedingungen mit verbundenen Parteien abgeschlossen hat, wobei unter verbundenen Parteien verbundene Unternehmen und andere im Anhang zum Rechnungslegungsgesetz genannte Unternehmen zu verstehen sind, zusammen mit Angaben zur Art dieser Transaktionen.** Das Unternehmen hat keine derartigen Transaktionen abgeschlossen.
- **Vergütungen, einschließlich Gewinnbeteiligungen, die an Mitglieder der Leitungs-, Aufsichts- oder Verwaltungsorgane von Handelsgesellschaften (für jede Gruppe gesondert) für das Geschäftsjahr gezahlt wurden oder fällig sind, sowie alle Verbindlichkeiten aus Renten oder ähnlichen Leistungen für ehemalige Mitglieder dieser Organe oder im Zusammenhang mit diesen Renten eingegangene Verpflichtungen, unter Angabe des Gesamtbetrags für jede Organkategorie:** Keine
- **Angaben zu den Beträgen von Vorschüssen, Krediten, Darlehen und ähnlichen Leistungen, die Mitgliedern der Leitungs-, Aufsichts- und Verwaltungsorgane des Unternehmens gewährt wurden, unter Angabe ihrer wesentlichen Bedingungen, der Höhe der Zinsen**

sowie aller zurückbezahlten, abgeschrieben oder erlassenen Beträge, sowie der in ihrem Namen eingegangenen Verpflichtungen in Form von Garantien und Bürgschaften jeglicher Art, unter Angabe des Gesamtbetrags für jedes dieser Organe. Keine

- **Angaben zur Vergütung des Wirtschaftsprüfers oder der zur Prüfung von Jahresabschlüssen befugten Stelle, die für das Geschäftsjahr gezahlt wurde oder fällig ist, und zwar für: die gesetzliche Prüfung im Sinne von Art. 2 Nr. 1 des Gesetzes über Wirtschaftsprüfer 27 500,00 PLN**
- Geldmittel, die auf dem in
 - Art. 62a Abs. 1 des Gesetzes vom 29. August 1997 – Bankengesetz (Gesetzblatt von 2017, Pos. 1876, 2361 und 2491 sowie von 2018, Pos. 62, 106 und 138), 0,00 PLN
 - Art. 3b Abs. 1 des Gesetzes vom 5. November 2009 über Genossenschafts-Sparkassen und -Kreditgenossenschaften (Gesetzblatt von 2017, Pos. 2065, 2486 und 2491 sowie von 2018, Pos. 62, 106 und 138), 0,00 PLN
- **Angaben zu Erträgen und Aufwendungen aus Fehlern früherer Jahre, die im Geschäftsjahr dem Eigenkapital (Fonds) zugeführt wurden, unter Angabe ihrer Beträge und Art:** Es gab keine derartigen Ereignisse.
- **Angaben zu wesentlichen Ereignissen, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind und im Jahresabschluss nicht berücksichtigt wurden, sowie deren Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens:**

Nach dem Bilanzstichtag (31. Dezember 2025) bis zum Tag der Genehmigung dieses Jahresabschlusses sind folgende wesentliche Ereignisse eingetreten, deren vollständige Beschreibung in Abschnitt 5.3 des Lageberichts des Vorstands enthalten ist:

- am 16. Januar 2026 – Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Handel am Open Market (Freiverkehr) der Frankfurter Wertpapierbörse (Deutsche Börse) unter dem Tickersymbol 36C.F, bei fortgesetzter Notierung am NewConnect (Tickersymbol BTF);
- am 13. Februar 2026 – Nachtrag zum Vertrag mit der ZIGChain Foundation zur Erhöhung des Volumens der delegierten Token auf 30 Mio. ZIG;
- am 17. März 2026 – außerordentliche Hauptversammlung mit Beschlüssen, die die Umsetzung des Mechanismus zur Umwandlung der Verbindlichkeit aus dem Rahmenvertrag mit BIO-INFO CORPORATION in Aktien der Gesellschaft mittels Bezugsrechten ermöglichen;
- am 7. April 2026 – Vertrag mit IntellectEU NV über die Implementierung eines Validators im Canton Network (einem institutionellen Blockchain-Netzwerk, an dem u. a. BNP Paribas, Deutsche Börse, Goldman Sachs, Microsoft und Moody's beteiligt sind);
- im ersten Quartal 2026 – eine erhebliche Korrektur des Marktwerts von Bitcoin (Rückgang von ca. 89.000 USD zu Beginn des Zeitraums auf ca. 66.700 USD Ende März 2026, d. h. um ca. 25 %), die sich in der Neubewertung des Portfolios digitaler Vermögenswerte der Gesellschaft in den Ergebnissen der folgenden Berichtsperioden widerspiegeln wird.

Die oben genannten Ereignisse wurden in diesem Jahresabschluss für das Jahr 2025 nicht berücksichtigt, da sie nach dem Bilanzstichtag eintraten und keine Anpassung der Daten für das Jahr 2025 erforderten (Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die gemäß Art. 54 Abs. 1 des Rechnungslegungsgesetzes keine Anpassung erfordern).

- **Darstellung der im Geschäftsjahr vorgenommenen Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze (Rechnungslegungsmethoden), einschließlich der Bewertungsmethoden und der Änderungen in der Art und Weise der Erstellung des Jahresabschlusses, sofern**

diese einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens haben, deren Gründe sowie den durch die Änderungen bedingten Betrag des Jahresergebnisses und der Veränderungen des Eigenkapitals (Eigenkapitalfonds) sowie Darstellung der Änderung der Art und Weise der Erstellung des Jahresabschlusses unter Angabe des Grundes: Es wurden keine derartigen Änderungen vorgenommen.

- **Zahlenangaben, die die Vergleichbarkeit der Daten des Jahresabschlusses des Vorjahres mit dem Jahresabschluss des Geschäftsjahres gewährleisten:** Die Daten des Vorjahresabschlusses sind mit den für das Berichtsjahr ausgewiesenen Daten vergleichbar.
- **Angaben zu nicht konsolidierten Gemeinschaftsunternehmen, einschließlich:**
 - Name, Tätigkeitsbereich des Gemeinschaftsunternehmens,
 - Prozentsatz der Beteiligung,
 - Anteil an gemeinsam kontrollierten Sachanlagen sowie nicht bilanzierten,
 - sowie rechtlicher Art,
 - für das Gemeinschaftsunternehmen oder den Erwerb gebrauchter Sachanlagen eingegangene Verbindlichkeiten,
 - Anteil der gemeinsam eingegangenen Verbindlichkeiten,
 - Einnahmen aus dem Gemeinschaftsunternehmen und den damit verbundenen Kosten,
 - Eventualverbindlichkeiten und Investitionsverpflichtungen im Zusammenhang mit dem Gemeinschaftsunternehmen,

Es gab keine derartigen Vorhaben.

Informationen über Transaktionen mit verbundenen Unternehmen: Im Jahr 2025 hat die Gesellschaft folgende wesentliche Transaktionen mit verbundenen Unternehmen (Aktionäre der Gesellschaft mit einem Anteil von mehr als 5 % am Grundkapital) getätigt:

1. **BIOINFO CORPORATION (Aktionär – 18,35 % am Grundkapital)** - Rahmenvertrag vom 23. September 2025 über die Bereitstellung digitaler Vermögenswerte im Umfang von 115 BTC. Die Vermögenswerte wurden der Gesellschaft am 29. September 2025 übertragen, und der Wert der übertragenen Vermögenswerte belief sich zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses auf ca. 12,9 Mio. USD. Der Vertrag wurde für einen Zeitraum von 24 Monaten geschlossen. Zum Bilanzstichtag wird die Verbindlichkeit aus der Bereitstellung digitaler Vermögenswerte in den Passiva der Gesellschaft unter den langfristigen Verbindlichkeiten aus sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten ausgewiesen. Der Vertrag sieht eine Vergütung für BIOINFO CORPORATION vor, die vom Wert der zur Verfügung gestellten Vermögenswerte abhängt (RB ESPI Nr. 24/2025 und RB ESPI Nr. 29/2025).
2. **TTP Limited (Aktionär – 38,21 % am Grundkapital)** - Dreiseitiger Bürgschaftsvertrag vom 29. September 2025, in dem TTP Limited eine Bürgschaft für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft gegenüber BIOINFO CORPORATION bis zu einem Höchstbetrag von 15.525.000 USD (entspricht 120 % des Wertes der zur Verfügung gestellten digitalen Vermögenswerte) übernommen hat. Die Erfüllung der Bürgschaft war eine aufschiebende Bedingung für das Inkrafttreten des Hauptvertrags mit BIOINFO und die Übertragung von 115 BTC an die Gesellschaft. Die Bürgschaft erlischt mit der wirksamen Ausgabe und Zuteilung von auf den Namen lautenden Bezugsrechten an BIOINFO CORPORATION oder mit der vollständigen Rückgabe der digitalen Vermögenswerte durch die Gesellschaft (RB ESPI Nr. 28/2025). Zuvor, am 16. September 2025, schloss die Gesellschaft mit TTP Limited einen Vertrag über die Bereitstellung digitaler Vermögenswerte in Höhe von 150 BTC und 641.000 CORE-Token, der von der Gesellschaft mit einer Kündigungsfrist von 3 Tagen zum 28. September 2025 gekündigt wurde. (RB ESPI Nr. 21/2025 und RB ESPI Nr. 26/2025).
3. **Core Foundation (Aktionär – 15,70 % am Grundkapital)** – Vertrag vom 14. September 2025 über die Bereitstellung digitaler Vermögenswerte im Wert von ca. 2 Mio. USD in Form von CORE-Token, die für die Durchführung der operativen Tätigkeit der Gesellschaft im Bereich der Blockchain-Technologie, insbesondere im Bereich Staking und Validierung, bestimmt sind. Am 31. Dezember 2025 unterzeichnete die Gesellschaft mit der CoreDAO Foundation einen Abrechnungsvertrag, in dessen Rahmen sie ca. 1.844.288 CORE-Token erhielt und eine weitere Zusammenarbeit für das Jahr 2026 vereinbarte.

Die oben genannten Transaktionen wurden zu marktüblichen Bedingungen abgeschlossen und im Rahmen der Informationspflichten offengelegt. Die Gesellschaft legt Kapital- und Vertragsbeziehungen zu wesentlichen Aktionären transparent offen, um den Anlegern umfassende Informationen über die Struktur der Beziehungen innerhalb des Ökosystems von BTCS S.A. zu gewährleisten (gemäß den Anforderungen von Anhang Nr. 3 der ASO-Geschäftsordnung sowie den Best Practices für an der NewConnect notierte Unternehmen 2024). Alle oben genannten Transaktionen spiegeln sich in den Bilanzposten „Langfristige Investitionen (digitale Vermögenswerte)“ und „Langfristige Verbindlichkeiten“ wider.

Verzeichnis der Unternehmen (Name, Sitz), an denen die Einheit eine Beteiligung am Kapital oder 20 % der Gesamtstimmzahl im Entscheidungsgremium des Unternehmens hält: Die Einheit hält keine derartigen Anteile.

Sonstige Informationen, die nicht oben aufgeführt sind und die die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens wesentlich beeinflussen könnten:

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses wurden die Rechnungslegungsgrundsätze der Gesellschaft überprüft und aktualisiert. Die vom Wirtschaftsprüfer vorgeschlagene Änderung der Rechnungslegungsgrundsätze hinsichtlich der Darstellung der Bewertung von Krypto-Vermögenswerten wurde vom Vorstand genehmigt und auf den vorliegenden Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 angewendet. Bisher wurden die Auswirkungen der Bewertung von Krypto-Vermögenswerten zum Marktwert direkt in den Finanzerträgen und -aufwendungen des Geschäftsjahres erfasst. Nach der Änderung werden die Auswirkungen der Neubewertung von Krypto-Vermögenswerten wie folgt erfasst:

- Wertsteigerungen über den Anschaffungswert (Anfangswert) hinaus werden in die Neubewertungsrücklage eingestellt;
- eine Wertminderung unter den Anschaffungswert wird, nach vorheriger Inanspruchnahme des Saldos der Neubewertungsrücklage, den Finanzaufwendungen des Geschäftsjahres zugerechnet;
- eine Wertsteigerung von Krypto-Vermögenswerten, deren Wert zuvor unter den Anschaffungswert gesunken war – bis zur Höhe der in den Finanzaufwendungen erfassten Wertminderung – wird den Finanzerträgen des Geschäftsjahres zugewiesen; der über den Anschaffungswert hinausgehende Überschuss wird der Neubewertungsrücklage zugeführt.

Infolge der eingeführten Änderungen wird der Bericht für das erste Quartal 2026 entsprechend angepasst. Das Unternehmen hat alle Informationen offengelegt, die die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens wesentlich beeinflussen könnten, in anderen Teilen des Jahresabschlusses.

5. Bericht des Vorstands über die Geschäftstätigkeit des Unternehmens für das Jahr 2025

5.1. Grundlegende Informationen

	
Name (Firma):	BTCS Spółka Akcyjna
Land:	Polen
Sitz:	Warschau
Adresse:	Plac Powstańców Warszawy 2, 00-030 Warschau
KRS-Nummer:	0000390734
Bezeichnung des Gerichts:	Amtsgericht für die Hauptstadt Warschau in Warschau, XII. Wirtschaftsabteilung des Landesgerichtsregisters

REGON:	301792620
Steuernummer:	972-12-32-691
E-Mail:	biuro@btcs.com.pl
Website:	www.btcs.com.pl

Die Gesellschaft wird vom Vorstand geleitet. Die Zusammensetzung des Vorstands hat sich im Jahr 2025 geändert. Vorstandsvorsitzende ist Marlena Lipińska, die gemäß der Satzung zur alleinigen Vertretung der Gesellschaft befugt ist.

GESCHÄFTSFELD DER GESELLSCHAFT

Im Jahr 2025 hat BTCS S.A. eine grundlegende Änderung ihres Geschäftsmodells vorgenommen und ist von einer Handels- zu einer Technologieaktivität übergegangen, die sich auf den Bereich der Blockchain-Infrastruktur und die Verwaltung digitaler Vermögenswerte konzentriert.

Bis zur Mitte des dritten Quartals 2025 war die Gesellschaft im Großhandel mit Unterhaltungselektronik tätig. Infolge der Umsetzung der beschlossenen Entwicklungsstrategie wurde im Berichtszeitraum der Verkauf eines organisierten Unternehmensteils im Zusammenhang mit diesem Geschäftsbereich vollzogen, was die vollständige Einstellung der operativen Tätigkeit im Handelssegment bedeutete.

Seit der zweiten Hälfte des Jahres 2025 agiert BTCS S.A. nach einem neuen Geschäftsmodell vom Typ Digital Asset Treasury Company (DATCO), dessen Kern der Aufbau und die aktive Verwaltung eines Portfolios digitaler Vermögenswerte (sog. „Active Treasury“) ist.

Im Rahmen des neuen Modells umfasst die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft insbesondere:

- die Verwaltung eines Bestands an digitalen Vermögenswerten,
- Validierungstätigkeiten in Blockchain-Netzwerken, bestehend aus der Aufrechterhaltung der Netzwerkinfrastruktur und der Teilnahme am Transaktionsvalidierungsprozess,
- die Generierung von operativen Erträgen in Form von Prämien (sog. „Yield“), die durch die Teilnahme an Blockchain-Netzwerken erzielt werden,
- Entwicklung technologischer Kompetenzen im Bereich der Web3-Infrastruktur,
- Zusammenarbeit mit Technologiepartnern bei der Entwicklung von Blockchain-Ökosystemen.

Das neue Geschäftsmodell der Gesellschaft basiert auf der aktiven Nutzung der eigenen digitalen Vermögenswerte, was BTCS S.A. von Unternehmen unterscheidet, die in diesem Segment ausschließlich die Rolle passiver Investoren einnehmen.

Die Änderung des Geschäftsgegenstands ist Teil der langfristigen Entwicklungsstrategie des Unternehmens, die darauf ausgerichtet ist, die Position eines börsennotierten Technologieunternehmens im Bereich der Blockchain-Infrastruktur und der digitalen Vermögenswerte aufzubauen.

GESELLSCHAFTSORGANE

Die Organe der Gesellschaft sind gemäß der Satzung: die Hauptversammlung, der Aufsichtsrat und der Vorstand. Zum 31. Dezember 2025 stellte sich die Struktur des Grundkapitals und damit der Aktionärsstruktur der Gesellschaft wie folgt dar:

Aktionäre	Aktien insgesamt	Anteil am Kapital	Anzahl der Stimmen	Anteil an den Stimmen
TTP Limited	14.684.633	38,21 %	14 684 633	38,21 %
Bioinfo Corporation	7 051 533	18,35 %	7 051 533	18,35 %
Core Foundation	6 033 333	15,70 %	6 033 333	15,70 %
Disrupt Capital SPV Ltd.	4.550.000	11,84 %	4.550.000	11,84 %
Hype Tech Ltd.	3.008.333	7,83 %	3.008.333	7,83 %
Sonstige	3 105 367	8,07 %	3 105 367	8,07 %
Insgesamt	38 433 199	100 %	38 433 199	100,00 %

Am 15. Oktober 2025 schloss die Gesellschaft die im Rahmen einer Privatplatzierung durchgeführte Emission von Aktien der Serie F ab, worüber der Emittent in den aktuellen Berichten der EBI informiert hatte.

Die Ausgabe der Aktien der Serie F wurde vom Registergericht eingetragen. Infolge dieser Eintragung wurde das Grundkapital der Gesellschaft auf **19.216.599,50 PLN** erhöht und ist derzeit in **38.433.199 Aktien** mit einem Nennwert von jeweils 0,50 PLN aufgeteilt.

Im Jahr 2025 hat sich die Zusammensetzung des Aufsichtsrats geändert. Zum 31. Dezember 2025 gehörten dem Aufsichtsrat folgende Mitglieder an:

- Lech Wilczyński – Vorsitzender des Aufsichtsrats
- Abdul Rafay Gadit – stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats
- Monika Magierska – Sekretärin des Aufsichtsrats
- Catherine Chan – Mitglied des Aufsichtsrats
- Anna Jędrasiak – Mitglied des Aufsichtsrats
- Daniel Kaska – Mitglied des Aufsichtsrats

GESCHÄFTSTÄTIGKEIT DER GESELLSCHAFT IM JAHR 2025

Wesentliche Ereignisse mit Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens

Das Jahr 2025 war für BTCS S.A. (ehemals Vakomtek S.A.) eine Zeit grundlegender Umgestaltung des Geschäftsmodells, die auf der Grundlage einer Reihe von Unternehmens-, Finanz- und operativen Ereignissen durchgeführt wurde, über die das Unternehmen berichtet hat. Die wichtigsten Ereignisse sind im Folgenden in chronologischer Reihenfolge dargestellt.

1. Halbjahr 2025 – Geschäftstätigkeit nach bisherigem Modell und Vorbereitung der Umgestaltung

Am 30. Mai 2025 veröffentlichte der Vorstand der Gesellschaft den Jahresbericht für das Jahr 2024.

Am 25. Juni 2025 fand die ordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft (damals Vakomtek S.A.) statt, auf der folgende wesentliche Beschlüsse gefasst wurden:

- Genehmigung des Berichts des Vorstands über die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2024
- Genehmigung des Jahresabschlusses der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2024
- Beschlussfassung über die Deckung des Verlusts für das Jahr 2024
- Fassung eines Beschlusses über den Fortbestand der Gesellschaft
- Entlastung der Mitglieder des Vorstands für die Erfüllung ihrer Pflichten im Jahr 2024
- Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für die Erfüllung ihrer Pflichten im Jahr 2024
- Genehmigung des Berichts des Aufsichtsrats sowie der Bewertung des internen Kontroll- und Risikomanagementsystems
- Verabschiedung eines Beschlusses über den Verkauf eines organisierten Unternehmensteils (ZCP), der die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft umfasst

Am 2. Juli 2025 veräußerte die Gesellschaft einen organisierten Teil des Unternehmens an die LMJ Electronics Sp. z o.o., der insbesondere Vermögenswerte, Rechte und Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit der bisherigen Handelsaktivität umfasste, darunter u. a. Sachanlagen, Vorräte, Verträge, Forderungen, Konzessionen sowie Rechte an geistigem Eigentum. Dieses Ereignis war ein wesentlicher Bestandteil der Umstrukturierung und markierte den Beginn des Auslaufens der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft als Elektronikgroßhändler.

Am 21. Juli 2025 gab die Gesellschaft den Verkauf von Aktien durch Herrn Chun-Fu Lin an TTP Limited bekannt, der insgesamt 13.877.410 Aktien der Gesellschaft umfasste, was seinem gesamten Aktienbesitz entsprach.

Am 21. August 2025 fand die außerordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft statt, auf der folgende wesentliche Beschlüsse gefasst wurden:

- Änderung des Firmennamens von VAKOMTEK S.A. in BTCS S.A.,
- Verlegung des Sitzes der Gesellschaft nach Warschau,
- Änderung des Geschäftsgegenstands der Gesellschaft, einschließlich der Abkehr vom Handelsgeschäft und der Konzentration u. a. auf technologische Aktivitäten und Datenverarbeitung,
- Erhöhung des Grundkapitals durch Ausgabe von Aktien der Serie F,
- Ermächtigung des Vorstands zur Kapitalerhöhung im Rahmen des genehmigten Kapitals,
- Annahme des Rücktritts des Vorstandsvorsitzenden (Chun-Fu Lin),
- Änderungen in der Zusammensetzung des Aufsichtsrats und Ernennung einer neuen Besetzung,
- Entzug der persönlichen Befugnisse von Chun-Fu Lin (betreffend den Aufsichtsrat),
- Annahme des einheitlichen Wortlauts der Satzung der Gesellschaft,

Am 22. August berief der Aufsichtsrat der Gesellschaft Marlena Lipińska in den Vorstand und übertrug ihr das Amt der Vorstandsvorsitzenden für eine neue Amtszeit von fünf Jahren. Die Berufung der neuen Vorstandsvorsitzenden war Teil der Veränderungen in der Führungsstruktur der Gesellschaft im Zusammenhang mit der Umsetzung der neuen Strategie.

Am 25. August 2025 gab der Vorstand die Verabschiedung einer neuen Entwicklungsstrategie bekannt, wonach die Gesellschaft ihre Tätigkeit auf den Bereich der Blockchain-Technologie und der digitalen Vermögenswerte konzentriert.

Am 26. August 2025 aktualisierte der Vorstand der Gesellschaft die Informationen zur Anwendung der Grundsätze „Bewährte Praktiken für an der NewConnect notierte Unternehmen 2024“ und passte diese an die neue Zusammensetzung des Vorstands und des Aufsichtsrats an. Das Unternehmen erklärte, die Corporate-Governance-Grundsätze in großem Umfang anzuwenden, wobei in Bezug auf ausgewählte Grundsätze Bereiche genannt wurden, die einer weiteren Anpassung bedürfen.

3. Quartal 2025 – Umsetzung der operativen Transformation

Am 4. September 2025 fasste der Vorstand der Gesellschaft einen Beschluss über die Umwandlung von 1.800.000 Namensvorzugsaktien der Serie B in Inhaber-Stammaktien. Infolge dieser Umwandlung wurde die Vorzugsstellung dieser Aktien hinsichtlich des Stimmrechts aufgehoben, was zu einer Verringerung der Gesamtzahl der Stimmen in der Hauptversammlung der Gesellschaft führte.

Am 5. September fasste der Vorstand der Gesellschaft auf der Grundlage einer von der außerordentlichen Hauptversammlung erteilten Ermächtigung einen Beschluss über die Festsetzung des Ausgabepreises für Aktien der Serie F auf 1,20 PLN pro Aktie. Gleichzeitig beschloss der Vorstand, mit den Vorbereitungen für eine Kapitalerhöhung im Zusammenhang mit der Ausgabe von Aktien der Serie F zu beginnen, die sich an qualifizierte Anleger richtet.

Ebenfalls am 5. September 2025 legte der Vorstand der Gesellschaft auf der Grundlage der von der außerordentlichen Hauptversammlung erteilten Ermächtigung die detaillierten Bedingungen für das Angebot der Aktien der Serie F im Rahmen einer Privatplatzierung fest. Das Angebot richtete sich an einen begrenzten Kreis qualifizierter Anleger, und die Zuteilung der Aktien sollte gemäß den vom Vorstand festgelegten Regeln erfolgen.

Am 10. September 2025 hat das Amtsgericht die Änderungen, die sich aus den Beschlüssen der außerordentlichen Hauptversammlung vom 21. August 2025 ergaben, in das Landesgerichtsregister eingetragen. Infolge der Eintragung der Änderungen nahm die Gesellschaft ihre Geschäftstätigkeit unter dem Namen **BTCS S.A.** auf, und ihre Adressdaten sowie ihre Website wurden aktualisiert.

Am 11. September 2025 beschloss der Vorstand der Gesellschaft, Verhandlungen mit TTP Limited, einem verbundenen Unternehmen, über den Abschluss eines Vertrags über die Überlassung digitaler Vermögenswerte aufzunehmen. Gegenstand der Verhandlungen war die Überlassung der Kryptowährung Bitcoin (BTC) an die Gesellschaft, die im operativen Geschäft, insbesondere in Validierungs- und Staking-Prozessen, verwendet werden sollte.

Am 12. September 2025 schloss die Gesellschaft einen Vertrag mit einem autorisierten Berater über die Unterstützung bei der Erfüllung der Informationspflichten und der Tätigkeit auf dem NewConnect-Markt.

Am 14. September 2025 schloss die Gesellschaft einen Vertrag mit der Core Foundation über die Bereitstellung digitaler Vermögenswerte im Wert von ca. 2 Mio. USD in Form von CORE-Token. Die bereitgestellten Vermögenswerte wurden für die Durchführung der operativen Geschäftstätigkeit der Gesellschaft im Bereich der Blockchain-Technologie, insbesondere im Bereich des Staking, bestimmt.

Am 16. September 2025 schloss die Gesellschaft mit TTP Limited einen Vertrag über die Bereitstellung digitaler Vermögenswerte ab. Auf der Grundlage des Vertrags wurden der Gesellschaft digitale Vermögenswerte zur Verfügung gestellt, darunter 150 Bitcoin (BTC) und 641.000 CORE-Token, die für die operative Geschäftstätigkeit, insbesondere im Bereich Staking und Validierung, bestimmt sind. Gemäß den Vertragsbedingungen ist die Gesellschaft berechtigt, den Großteil der Prämien (ca. 80 %) zu erhalten, die durch die Nutzung der zur Verfügung gestellten Vermögenswerte generiert werden.

Am 18. September 2025 gab das Unternehmen bekannt, dass es begonnen hat, operative Erlöse aus der Validierung und dem Staking digitaler Vermögenswerte zu generieren. In der ersten Phase

hat das Unternehmen mit dem Staking digitaler Vermögenswerte begonnen und dabei messbare Erträge (Yield) erzielt, was die operative Wirksamkeit des neuen Geschäftsmodells bestätigte.

Am 22. September 2025 wurden auf der ersten Sitzung des Aufsichtsrats der neuen Amtszeit dessen Organe gewählt. Die Ämter übernahmen:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats – Lech Wilczyński,
- Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats – Abdul Rafay Gadit,
- Sekretärin des Aufsichtsrats – Monika Magierska.

Am 22. September 2025 stimmte der Aufsichtsrat der Ermächtigung des Vorstands zu, das Bezugsrecht der bisherigen Aktionäre in Bezug auf die neu ausgegebenen Aktien auszuschließen. Die Entscheidung wurde im Zusammenhang mit der geplanten Erhöhung des Grundkapitals der Gesellschaft getroffen.

Am 23. September 2025 schloss die Gesellschaft mit der BIOINFO CORPORATION einen Vertrag über die Bereitstellung digitaler Vermögenswerte in Höhe von 115 BTC. Die bereitgestellten Vermögenswerte wurden für die operative Tätigkeit der Gesellschaft im Bereich der Blockchain-Technologie, insbesondere im Bereich der Validierung und des Staking, bestimmt. Der Vertrag wurde für einen Zeitraum von 24 Monaten geschlossen und sieht eine Vergütung für den Bereitsteller vor, die vom Wert der bereitgestellten Vermögenswerte abhängt.

Am 25. September 2025 beschloss der Vorstand der Gesellschaft, den mit TTP Limited geschlossenen Vertrag über die Bereitstellung digitaler Vermögenswerte zu kündigen. Der Vertrag wurde am 16. September 2025 geschlossen und gemäß seinen Bestimmungen gekündigt, die die Möglichkeit vorsehen, den Vertrag von jeder Partei unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Tagen zu kündigen. Infolge der abgegebenen Erklärung wurde der Vertrag zum 28. September 2025 aufgelöst.

Am 29. September 2025 fasste der Vorstand der Gesellschaft einen Beschluss über die Festsetzung des Ausgabepreises für Aktien der Serie G, die im Rahmen des genehmigten Kapitals unter Ausschluss des Bezugsrechts ausgegeben werden. Der Ausgabepreis wurde auf 9,60 PLN pro Aktie festgesetzt.

Ebenfalls am 29. September 2025 erhielt die Gesellschaft digitale Vermögenswerte in Form von **115 BTC** in Erfüllung des zuvor mit BIOINFO CORPORATION geschlossenen Vertrags über die Bereitstellung digitaler Vermögenswerte. Der Wert der übertragenen Vermögenswerte belief sich zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses auf rund **12,9 Mio. USD**.

Dreiseitige Bürgschaftsvereinbarung mit TTP Limited (RB ESPI Nr. 28/2025). Am 29. September 2025 wurde parallel zum Erhalt von 115 BTC von der BIOINFO CORPORATION ein dreiseitiger Bürgschaftsvertrag geschlossen, dessen Vertragsparteien die Gesellschaft als Schuldner, die BIOINFO CORPORATION als Gläubiger und TTP Limited als Bürge sind. Die Erfüllung der Bürgschaft war eine aufschiebende Bedingung für das Inkrafttreten des Hauptvertrags mit BIOINFO und die Übertragung von 115 BTC an die Gesellschaft. TTP Limited hat eine Bürgschaft für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft bis zu einem Höchstbetrag von 15.525.000 USD (entspricht 120 % des Wertes der zur Verfügung gestellten digitalen Vermögenswerte) übernommen. Die Bürgschaft erlischt mit der wirksamen Ausgabe und Zuteilung von Namens-Bezugsrechten an den Gläubiger oder mit der vollständigen Rückgabe der digitalen Vermögenswerte durch die Gesellschaft. Die Gesellschaft legt transparent offen, dass TTP Limited der größte Aktionär der Gesellschaft ist und die Transaktion eine Transaktion mit einem verbundenen Unternehmen im Sinne von Anhang Nr. 3 der ASO-Regeln darstellt.

4. Quartal 2025 – Eintritt in die operative Phase

Am 6. Oktober 2025 hat die Gesellschaft den Quartalsbericht für das zweite Quartal 2025 aufgrund eines festgestellten Buchhaltungsfehlers korrigiert.

Am 14. Oktober 2025 endete die Privatplatzierung der Aktien der Serie F des Emittenten, und am **15. Oktober 2025 fasste der Vorstand der Gesellschaft einen Beschluss über die Zuteilung von Aktien der Serie F** an ausgewählte Investoren. Die Aktien wurden von den Investoren im Rahmen einer Privatplatzierung gemäß den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches gezeichnet. Im Rahmen der durchgeführten Zeichnung wurden insgesamt **22.433.199 Aktien der Serie F** mit einem Nennwert von jeweils 0,50 PLN gezeichnet. Der Ausgabepreis der Aktien wurde auf **1,20 PLN pro Aktie** festgesetzt. Die Aktien wurden von **6 Investoren** gezeichnet, die die Kriterien für qualifizierte Investoren erfüllten, und die Zeichnung erfolgte vollständig gegen Bareinlagen.

Durch die durchgeführte Emission hat die Gesellschaft Finanzmittel in Höhe von insgesamt ca. **26,9 Mio. PLN** aufgenommen. Das aufgenommene Kapital wurde für die Umsetzung der Entwicklungsstrategie der Gesellschaft verwendet, insbesondere im Bereich der Aktivitäten im Zusammenhang mit digitalen Vermögenswerten und der Blockchain-Infrastruktur.

Im Zusammenhang mit dem Abschluss der Ausgabe der Aktien der Serie F und der Erhöhung des Grundkapitals **hat der Vorstand der Gesellschaft am 15. Oktober 2025 einen Beschluss über die Annahme des einheitlichen Wortlauts der Satzung gefasst.**

Am 21. November 2025 teilte das Unternehmen unter Bezugnahme auf die Mitteilung der Wertpapierbörse in Warschau S.A. vom 20. November 2025 mit, dass **die Aktien des Emittenten ab dem 25. November 2025 erneut dem Segment NC Base** im Rahmen des NewConnect-Marktes **zugeordnet wurden**. Infolge der Segmentänderung erfolgt die Notierung der Aktien der Gesellschaft im alternativen Handelssystem auf dem NewConnect-Markt im **kontinuierlichen Handel**.

Am 21. November 2025 erhielt die Gesellschaft eine Mitteilung über den Erwerb von Aktien des Emittenten durch den Vorstandsvorsitzenden.

Am 25. November 2025 schloss das Unternehmen zwei wichtige Verträge im Bereich der Verwaltung digitaler Vermögenswerte ab: mit **der BitGo Trust Company und mit BITS Blockchain Inc.** Der Hauptgrund für die Aufnahme der Zusammenarbeit war der Aufbau einer Infrastruktur für die „Active Treasury“-Strategie.

Am 26. November 2025 begann das Unternehmen eine Zusammenarbeit mit einem institutionellen Handelspartner aus Singapur – **QCP Trading Pte. Ltd.** Ziel war die Optimierung des Kaufpreises für BTC.

Am 26. November schloss das Unternehmen im Rahmen der Zusammenarbeit mit QCP die erste Transaktion zum Verkauf von PUT-Optionen auf BTC ab.

Am 1. Dezember 2025 schloss die Gesellschaft einen Vertrag mit **der ZIGChain Foundation** über die Erbringung von **Dienstleistungen als Validator des Blockchain-Netzwerks** sowie die Beteiligung an der Sicherung und dem Betrieb der Infrastruktur. Zusätzlich wurden 15 Millionen ZIG-Token an die Gesellschaft BTCS S.A. übertragen.

Am 2. Dezember 2025 registrierte das Registergericht die Ausgabe von Aktien der Serie F und erhöhte das Grundkapital der Gesellschaft.

Am 27. Dezember 2025 gab die Gesellschaft den Bestand an BTC bekannt, was die Wirksamkeit der Strategie bestätigte.

Am 28. Dezember 2025 erhielt die Gesellschaft eine Mitteilung über den Erwerb von Aktien des Emittenten durch den Vorstandsvorsitzenden.

Am 31. Dezember 2025 unterzeichnete die Gesellschaft einen Vertrag mit **der CoreDAO Foundation**. Der Vertrag betraf die Abrechnung der von BTCS S.A. für CoreDAO und dessen Ökosystem erbrachten Dienstleistungen sowie die weitere Zusammenarbeit für das Jahr 2026. Die Gesellschaft BTCS S.A. erhielt ca. 1.844.288 CORE-Token

5.2. Kommentar zur aktuellen und voraussichtlichen Finanz

Ausgewählte Posten der Gewinn- und Verlustrechnung stellen sich wie folgt dar (Angaben in PLN):

Gewinn- und Verlustrechnung				
	Aufgliederung	für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025	für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024	Entwicklung 31.12.2025
A.	Netto-Umsatzerlöse und gleichgestellte Erlöse, davon:	1 509 689,70	4 376 390,34	-65,50 %
B.	Betriebliche Aufwendungen	2 771 551,33	4 468 739,88	-37,98 %
C.	Gewinn (Verlust) aus dem Verkauf (A-B)	-1 261 861,63	-92 349,54	1266,40
D.	Sonstige betriebliche Erträge	8 982 958,58	24 486,21	36.585,79 %
E.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	2 078 957,67	259 871,54	699,99 %
F.	Gewinn (Verlust) aus der betrieblichen Tätigkeit (C+D-E)	5 642 139,28	-327 734,87	-1821,56 %
G.	Finanzerträge	12 614 133,68	100 858,09	12.406,81 %
H.	Finanzaufwendungen	20 651 658,91	9 106,14	226.688,29 %
I.	Bruttogewinn (Verlust) (F+G-H)	-2 395 385,95	-235 982,92	915,07 %
J.	Ertragsteuer	0,00	26 749,06	-100,00 %
K.	Sonstige obligatorische Gewinnminderungen (Verlusterhöhungen)	0,00	0,00	-
L.	Nettogewinn (Nettoverlust) (I-J-K)	-2 395 385,95	-262 731,98	811,72 %

Die hohen prozentualen Veränderungen in ausgewählten Posten der Gewinn- und Verlustrechnung resultieren in erster Linie aus der niedrigen Vergleichsbasis des Jahres 2024 sowie aus der im Jahr 2025 durchgeführten Umstellung des Geschäftsmodells der Gesellschaft.

Im Berichtszeitraum stellte BTCS S.A. ihre Geschäftstätigkeit im Elektronikbereich ein und nahm eine Tätigkeit auf, die auf der aktiven Verwaltung eines Portfolios digitaler Vermögenswerte basiert (Active Treasury / DATCO-Strategie), was sich unmittelbar in der Struktur der Erträge, Kosten und Finanzergebnisse des Unternehmens widerspiegelte.

Die Netto-Umsatzerlöse und gleichgestellten Erlöse beliefen sich auf **1,51 Mio. PLN gegenüber 4,38 Mio. PLN im Jahr 2024**, was **einem Rückgang von 65,5 % im Jahresvergleich** entspricht. Dieser Rückgang war eine Folge der Einstellung der bisherigen Handelsaktivitäten und der Umstellung des Unternehmens auf ein neues Betriebsmodell.

Die **Betriebskosten** beliefen sich auf **2,77 Mio. PLN gegenüber 4,47 Mio. PLN** im Vorjahr, was **einem Rückgang um 38,0 % im Jahresvergleich** entspricht. Trotz der Senkung der Betriebskosten verzeichnete das Unternehmen **einen Verlust aus dem Verkauf in Höhe von 1,26 Mio. PLN** gegenüber einem Verlust von 0,09 Mio. PLN im Vorjahr.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** beliefen sich auf **8,98 Mio. PLN gegenüber 0,02 Mio. PLN** im Jahr 2024, während die sonstigen betrieblichen Aufwendungen auf 2,08 Mio. PLN stiegen, gegenüber 0,26 Mio. PLN im Vorjahr. Diese Posten standen vor allem im Zusammenhang mit der Umstrukturierung der Geschäftstätigkeit des Unternehmens, einmaligen Ereignissen sowie Maßnahmen zur Einführung eines neuen, auf digitalen Vermögenswerten basierenden Geschäftsmodells.

Infolgedessen erzielte das Unternehmen einen **Betriebsgewinn in Höhe von 5,64 Mio. PLN gegenüber einem Betriebsverlust von 0,33 Mio. PLN im Jahr 2024**.

Die **Finanztätigkeit** hatte einen wesentlichen Einfluss auf das Nettoergebnis des Unternehmens. Die **Finanzerträge beliefen sich auf 12,61 Mio. PLN** gegenüber 0,10 Mio. PLN im Vorjahr, **während die Finanzaufwendungen auf 20,65 Mio. PLN stiegen**, verglichen mit 0,01 Mio. PLN im Jahr 2024. Das hohe Niveau beider Posten resultierte in erster Linie aus der Bewertung digitaler Vermögenswerte sowie aus Transaktionen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Portfolios digitaler Vermögenswerte. Ein wesentlicher Teil dieser Posten war nicht zahlungswirksam und ergab sich aus der Bewertung der Vermögenswerte zum beizulegenden Zeitwert.

Trotz **des** erzielten **positiven Betriebsergebnisses** wirkten sich die hohen Finanzierungskosten auf das endgültige Nettoergebnis der Gesellschaft aus. Infolgedessen verzeichnete die Gesellschaft **einen Nettoverlust in Höhe von 2,40 Mio. PLN** gegenüber einem Nettoverlust von 0,26 Mio. PLN im Vorjahr.

Der Vorstand weist darauf hin, dass die Finanzergebnisse für das Jahr 2025 maßgeblich durch den Transformationsprozess des Geschäftsmodells beeinflusst wurden, der die Einstellung der bisherigen operativen Geschäftstätigkeit sowie die Entwicklung eines neuen Geschäftsmodells im Bereich der Blockchain-Technologie und digitaler Vermögenswerte umfasste.

Gleichzeitig spiegelte die zweite Jahreshälfte 2025 bereits die Geschäftstätigkeit des Unternehmens im neuen Betriebsmodell wider, das auf der aktiven Verwaltung digitaler Vermögenswerte und der Teilnahme an Validierungsprozessen im Blockchain-Netzwerk basiert. Nach Ansicht des Vorstands schafft das neue Geschäftsmodell die Grundlage für die weitere Geschäftsentwicklung und die Wertschöpfung für die Aktionäre in den kommenden Berichtsperioden.

Struktur und Entwicklung ausgewählter Vermögensposten (Angaben in PLN)

	Inhalt	Stand zum 31.12.2025	Stand zum 31.12.2024	Struktur 31.12.2025	Entwicklung 31.12.2025
A.	Anlagevermögen	73 856 257,30	198 852,28	99,57 %	37.041,27 %
I.	Immaterielle Vermögenswerte	0,00	31 309,32	0,00 %	-100,00 %
II.	Sachanlagen	0,00	31 293,59	0,00	-100,00 %
III.	Langfristige Forderungen	0,00	0,00	0,00 %	-
IV.	Langfristige Investitionen	73 856 257,30	0,00	99,57 %	-
V.	Langfristige Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	136 249,37	0,00 %	-100,00 %
B.	Umlaufvermögen	317 429,76	2 911 152,39	0,43 %	-89,10 %
I.	Vorräte	0,00	2 565 144,80	0,00 %	-100,00 %
II.	Kurzfristige Forderungen	164 143,07	218 131,38	0,22 %	-24,75 %
III.	Kurzfristige Finanzanlagen	147 286,69	117 202,66	0,20 %	25,67 %
IV.	Kurzfristige Rechnungsabgrenzungsposten	6 000,00	10 673,55	0,01 %	-43,79 %
C.	Fällige Einzahlungen auf das Kapital (Fonds)	0,00	0,00	0,00 %	-
D.	Eigene Anteile (Aktien)	0,00	0,00	0,00 %	-
	Gesamtvermögen	74.173.687,06	3 110 004,67	100,00 %	2285,00

Die Analyse der Bilanzdaten zum 31. Dezember 2025 zeigt eine grundlegende Veränderung der Vermögensstruktur der Gesellschaft im Vergleich zum Vorjahr, die eine direkte Folge der durchgeführten Transformation des Geschäftsmodells ist. Die Bilanzsumme der Vermögenswerte von BTCS S.A. belief sich auf **74,17 Mio. PLN** gegenüber **3,11 Mio. PLN** zum Jahresende 2024, was **einem Anstieg von 2 285,0 % im Jahresvergleich** entspricht.

Die Vermögensstruktur zum Jahresende 2025 war durch eine deutliche Dominanz **des Anlagevermögens** gekennzeichnet, das sich auf **73,86 Mio. PLN** belief **und 99,57 % der Bilanzsumme ausmachte**, gegenüber 6,39 % zum Jahresende 2024. Die Veränderung der Struktur der langfristigen Vermögenswerte resultierte in erster Linie aus der Erfassung langfristiger Investitionen im Zusammenhang mit der Umsetzung der Active-Treasury-Strategie und dem Aufbau eines Portfolios digitaler Vermögenswerte.

Den größten Posten der langfristigen Vermögenswerte bildeten **langfristige Investitionen in Höhe von 73,86 Mio. PLN**, die das Portfolio an digitalen Vermögenswerten umfassten. Dieser Posten war im Jahr 2024 nicht vorhanden, was die Änderung des Geschäftsmodells der Gesellschaft sowie die Konzentration der Geschäftstätigkeit auf den Bereich der digitalen Vermögenswerte und der Blockchain-Technologie widerspiegelt.

Gleichzeitig hat das Unternehmen die übrigen Bestandteile des Anlagevermögens erheblich reduziert. Zum Bilanzstichtag wurden keine immateriellen Vermögenswerte, Sachanlagen oder langfristigen Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen, die im Vorjahr noch vorhanden waren. Dies war eine Folge der Abkehr vom bisherigen Geschäftsmodell.

Das Umlaufvermögen belief sich auf 0,32 Mio. PLN und machte **0,43 %** der Bilanzsumme aus, gegenüber **2,91 Mio. PLN** im Vorjahr, was **einem Rückgang von 89,10 % im Jahresvergleich** entspricht. Dieser Rückgang resultierte in erster Linie aus der Einstellung der Handelsaktivitäten sowie der Abwicklung der Vorräte, die zum Jahresende 2024 einen wesentlichen Bestandteil des Umlaufvermögens der Gesellschaft darstellten.

In der Struktur des Umlaufvermögens bildeten kurzfristige Forderungen in Höhe **von 0,16 Mio. PLN** den größten Posten, die **im Jahresvergleich um 24,75 %** zurückgingen. Die kurzfristigen Finanzanlagen stiegen hingegen auf 0,15 Mio. PLN gegenüber 0,12 Mio. PLN im Vorjahr, was einem Anstieg von 25,67 % im Jahresvergleich entspricht.

Der Vorstand weist darauf hin, dass die dargestellte Vermögensstruktur das neue Geschäftsmodell der Gesellschaft widerspiegelt, in dem das unter den langfristigen Finanzanlagen ausgewiesene Portfolio an digitalen Vermögenswerten eine Schlüsselrolle spielt. Zum 31. Dezember 2025 war der Transformationsprozess des Geschäftsmodells zum Bilanzstichtag im Wesentlichen abgeschlossen, und die Bilanzstruktur zeigt, dass sich die Geschäftstätigkeit des Unternehmens auf die Verwaltung digitaler Vermögenswerte sowie auf Aktivitäten im Zusammenhang mit der Blockchain-Technologie konzentriert.

Struktur und Entwicklung ausgewählter Passivposten (Angaben in PLN)

	Inhalt	Stand zum 31.12.2025	Stand zum 31.12.2024	Struktur 31.12.2025	Entwicklung 31.12.2025
A.	Eigenkapital	28 427 127,33	2 655 181,19	38,33 %	970,63 %
I.	Grundkapital (Kapitalfonds)	19.216.599,50	8 000 000,00	25,91 %	140,21 %
II.	Rücklagen (Fonds), davon:	15 515 391,25	0,00	20,92 %	-
III.	Kapital (Fonds) aus der Neubewertung, davon:	1 435 341,34	0,00	1,94 %	-
IV.	Sonstige Rücklagen (Fonds)	0,00	0,00	0,00 %	-
V.	Gewinn (Verlust) aus früheren Jahren	-5 344 818,81	-5 082 086,83	-7,21 %	5,17 %
VI.	Nettogewinn (Nettoverlust)	-2 395 385,95	-262 731,98	-3,23 %	811,72 %
VII.	Abschreibungen vom Nettogewinn im Geschäftsjahr (negativer Wert)	0,00	0,00	0,00 %	-
B.	Verbindlichkeiten und Rückstellungen für Verbindlichkeiten	45 746 559,73	454 823,48	61,67 %	9958,09 %
I.	Rückstellungen für Verbindlichkeiten	0,00	3 729,26	0,00 %	-100,00 %

II.	Langfristige Verbindlichkeiten	43 442 643,66	16 954,04	58,57 %	256.137,71 %
III.	Kurzfristige Verbindlichkeiten	1 814 512,03	434 140,18	2,45 %	317,96 %
IV.	Rechnungsabgrenzungsposten	489 404,04	0,00	0,66 %	-
	Passiva insgesamt	74 173 687,06	3 110 004,67	100,00 %	2285,00 %

Der deutliche Anstieg der Bilanzsumme resultierte in erster Linie aus der Realisierung von Investitionen in langfristige Finanzanlagen im Jahr 2025. Infolge der durchgeführten Transaktionen wurde ein erheblicher Teil der Mittel in Anlagevermögen investiert, was zu einer grundlegenden Veränderung der Vermögensstruktur der Gesellschaft führte – von einer Dominanz des Umlaufvermögens hin zu einer Dominanz des Anlagevermögens.

Zum Jahresende 2025 belief sich **das Eigenkapital der Gesellschaft auf 28,43 Mio. PLN gegenüber 2,66 Mio. PLN** im Vorjahr, was einem Anstieg von **970,63 % im Jahresvergleich** entspricht. Dieser Wert spiegelt die durchgeführte Kapitalerhöhung, die Bildung einer Kapitalrücklage aus der Ausgabe von Aktien sowie die Bildung einer Neubewertungsrücklage wider, abzüglich der Verluste aus den Vorjahren und des Nettoverlusts für das Jahr 2025.

Das Grundkapital stieg auf 19,22 Mio. PLN gegenüber 8,00 Mio. PLN zum Jahresende 2024, während die Rücklagen 15,52 Mio. PLN betragen. Darüber hinaus wies die Gesellschaft ein Neubewertungskapital in Höhe von 1,44 Mio. PLN aus, das sich aus der Bewertung digitaler Vermögenswerte zum beizulegenden Zeitwert gemäß den angewandten Rechnungslegungsgrundsätzen ergab.

Im Jahr 2025 kam es zudem zu einer wesentlichen Änderung der Finanzierungsstruktur der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft, die in einem deutlichen Anstieg der langfristigen Verbindlichkeiten bestand. Die beschafften Finanzmittel wurden hauptsächlich für die Durchführung langfristiger Investitionen verwendet, was zu einer Ausweitung des Geschäftsvolumens und einer Veränderung der Bilanzstruktur führte. Die Struktur der Passiva steht im Einklang mit der Struktur der Aktiva, wobei der Anstieg der langfristigen Verbindlichkeiten dem Umfang der getätigten langfristigen Investitionen entspricht.

Den größten Anteil an der Verbindlichkeitsstruktur hatten **die langfristigen Verbindlichkeiten**, deren Wert zum Bilanzstichtag **43,44 Mio. PLN gegenüber 16,95 Tsd. PLN** im Vorjahr betrug, was **58,57 % der Bilanzsumme** entsprach. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten beliefen sich hingegen auf 1,81 Mio. PLN gegenüber 0,43 Mio. PLN zum Jahresende 2024 und machten 2,45 % der Bilanzsumme aus.

Der Gesamtwert der Verbindlichkeiten und Rückstellungen belief sich auf 45,75 Mio. PLN gegenüber 0,45 Mio. PLN im Vorjahr, was einem Anstieg von 9.958,09 % im Jahresvergleich entspricht. Dieser Anstieg stand in direktem Zusammenhang mit der Finanzierung der Umsetzung der Active-Treasury-Strategie und dem Aufbau eines Portfolios digitaler Vermögenswerte.

Zum Bilanzstichtag wies die Gesellschaft ein negatives Ergebnis aus den Vorjahren in Höhe von 5,34 Mio. PLN sowie einen Nettoverlust für das Jahr 2025 in Höhe von 2,40 Mio. PLN aus. **Trotz des negativen Nettoergebnisses blieb das Eigenkapital auf einem hohen Niveau und machte mehr als die Hälfte der Bilanzsumme der Gesellschaft aus.**

Grundlegende Kennzahlen der Finanzanalyse von BTCS S.A.

	Inhalt	Stand: 31.12.2025	Zum 31.12.2024
1	Kennzahlen zur Rentabilität der Geschäftstätigkeit		
1.1.	Kapitalrendite Nettoergebnis / Bilanzsumme	-3,23 %	-8,45 %
1.2.	Eigenkapitalrendite Nettoergebnis / Eigenkapital	-8,43 %	-9,90 %

1.3.	Nettoumsatzrendite Nettoergebnis / Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Produkten und Waren	-158,67 %	-6,00 %
1.4.	Bruttoumsatzrendite Ergebnis aus dem Verkauf von Produkten und Waren / Nettoumsatz aus dem Verkauf von Produkten und Waren	-83,58 %	-2,11 %
2 Kennzahlen zur finanziellen Liquidität			
2.1.	Liquidität – Liquiditätskennzahl I Gesamtumlaufvermögen / kurzfristige Verbindlichkeiten	0,17	6,71
2.2.	Liquidität – Liquiditätskennzahl II Gesamtumlaufvermögen – Vorräte / kurzfristige Verbindlichkeiten	0,17	0,80
2.3.	Liquidität – Liquiditätskennzahl III Zahlungsmittel und sonstige finanzielle Vermögenswerte / kurzfristige Verbindlichkeiten	0,08	0,10
2.4.	Langfristige Liquidität Gesamtvermögen / kurz- und langfristige Verbindlichkeiten	1,64	6,89
3 Kennzahlen zur Vermögensverwaltung			
3.1.	Umschlagshäufigkeit der Forderungen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen x Anzahl der Tage im Berichtszeitraum / Nettoumsatz aus dem Verkauf von Produkten und Waren (in Tagen)	0	18
3.2.	Zahlungsdauer Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen x Anzahl der Tage im Berichtszeitraum / Wert der verkauften Waren und Materialien + Herstellungskosten der verkauften Produkte (in Tagen)	4	30
3,3	Lagerumschlag Lagerbestand x Anzahl der Tage im Zeitraum / Wert der verkauften Waren und Materialien + Herstellungskosten der verkauften Produkte (in Tagen)	0	292
	ohne Vorauszahlungen für Lieferungen	0	142
4 Kennzahlen zur Kapitalbindung und Kapitalrendite Kapital			
4.1.	Kennzahlen zur Eigenkapitalrendite (in Jahren) Eigenkapital / Nettogewinn	-12	-10
4.2.	Eigenkapitalquote Eigenkapital / Gesamtvermögen	38,33 %	85,38 %
4.3.	Eigenkapitalquote der Sachanlagen Eigenkapital / Anlagevermögen	38,49 %	1335,25 %
4.4.	Nachhaltigkeit der Finanzierungsstruktur Eigenkapital + langfristige Rücklagen + langfristige Verbindlichkeiten / Summe der Passiva	96,89 %	85,92 %
5 Nettovermögenskennzahlen			
5.1.	Nettovermögen Gesamtvermögen – Gesamtverbindlichkeiten	28 427 127,33	2 655 181,19
5.2.	Rentabilitätskennzahl der Validierungsprämien erhaltene Prämien / Nettovermögen	26,91 %	0,00 %

Das vierte Quartal 2025 war für das Unternehmen eine Phase, in der es nach Abschluss der Umstrukturierung seiner Geschäftstätigkeit nach einem neuen Betriebsmodell arbeitete, was sich in den grundlegenden

Kennzahlen der Finanzanalyse. Im Gegensatz zu früheren Zeiträumen, in denen die Geschäftstätigkeit des Unternehmens das historische, auf Handelsaktivitäten basierende Betriebsmodell umfasste, spiegeln die Daten für das vierte Quartal 2025 eine Tätigkeit wider, die sich auf die Verwaltung digitaler Vermögenswerte und die Teilnahme an Validierungsprozessen in Blockchain-Netzwerken konzentriert.

Die Kennzahlen zur Rentabilität der Geschäftstätigkeit lagen zum Ende des vierten Quartals 2025 weiterhin im negativen Bereich, was auf das negative Nettoergebnis für das Jahr 2025 sowie auf hohe Finanzierungskosten im Zusammenhang mit der Bewertung digitaler Vermögenswerte und der Finanzierung der Geschäftsentwicklung zurückzuführen war. Die Gesamtkapitalrendite betrug -3,23 % gegenüber -8,45 % im Vorjahr, während die Eigenkapitalrendite bei -8,43 % lag, gegenüber -9,90 % zum Ende des Jahres 2024.

Gleichzeitig haben sich **die Umsatzrentabilitätskennzahlen** erheblich verschlechtert. Die Nettoumsatzrendite betrug -158,67 % gegenüber -6,00 % im Vorjahr, während die Bruttoumsatzrendite bei -83,58 % lag, gegenüber -2,11 % im Jahr 2024. Die negativen Werte dieser Kennzahlen waren eine Folge des Rückgangs der Umsatzerlöse nach der Einstellung des Handelsgeschäfts bei gleichzeitiger Entstehung von Kosten im Zusammenhang mit dem Betrieb des neuen Geschäftsmodells.

Die Liquiditätskennzahlen zum Ende des vierten Quartals 2025 weisen **auf eine wesentliche Veränderung der Bilanzstruktur des Unternehmens im Vergleich zum Vorjahr** hin. Die kurzfristige Liquiditätsquote lag bei 0,17 gegenüber 6,71 im Vorjahr, während die schnelle Liquiditätsquote ebenfalls 0,17 betrug gegenüber 0,80 zum Ende des Jahres 2024. Die Liquiditätsquote dritten Grades betrug 0,08 gegenüber 0,10 im Vorjahr.

Der Rückgang **der Liquiditätskennzahlen** war eine direkte Folge der veränderten Vermögensstruktur des Unternehmens, die in einer Konzentration des Vermögens auf langfristige Investitionen in digitale Vermögenswerte bei gleichzeitiger Reduzierung des für die frühere Handelstätigkeit charakteristischen Umlaufvermögens bestand. **Die langfristige Liquiditätsquote** betrug 1,64 gegenüber 6,89 im Vorjahr, was den Anstieg des Anteils langfristiger Verbindlichkeiten zur Finanzierung des Ausbaus des Portfolios an digitalen Vermögenswerten widerspiegelt.

Die Kennzahlen zur Vermögensverwaltung haben aufgrund der Änderung des Geschäftsmodells der Gesellschaft teilweise ihre Vergleichbarkeit mit den Vorjahren verloren. Das Fehlen von Vorräten und das marginale Niveau der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen waren eine direkte Folge der Einstellung der Handelsaktivitäten. Die Verkürzung des Zahlungszyklus von 30 auf 4 Tage sowie das Fehlen eines Lagerumschlags spiegeln die Vereinfachung der laufenden operativen Prozesse des Unternehmens nach Beendigung der bisherigen Geschäftstätigkeit wider.

Aufgrund des Jahresfehlbetrags blieb die Eigenkapitalrendite in diesen Jahren negativ und belief sich auf -12 gegenüber -10 im Vorjahr. **Die Eigenkapitalquote** betrug 38,33 %, während die Eigenkapitalquote für das Anlagevermögen bei 38,49 % lag. Gleichzeitig betrug **der Finanzierungsstabilitätskoeffizient** 96,89 %, was darauf hindeutet, dass der überwiegende Teil der Vermögenswerte der Gesellschaft durch langfristiges Kapital finanziert wurde, das Eigenkapital und langfristige Verbindlichkeiten umfasst.

Zum 31. Dezember 2025 belief sich das Nettovermögen der Gesellschaft auf 28,43 Mio. PLN gegenüber 2,66 Mio. PLN im Vorjahr, was den Umfang des Ausbaus des Portfolios an digitalen Vermögenswerten sowie den Anstieg der Bilanzsumme der Gesellschaft widerspiegelt. Die Rentabilitätskennzahl der Validierungsprämien erreichte 26,91 %, was die wachsende Bedeutung der Validierungstätigkeit und der Verwaltung digitaler Vermögenswerte im Geschäftsmodell des Unternehmens bestätigt.

Kapitalflussrechnung

Nr.	Bezeichnung	für den Zeitraum 01.01.2025 – 31.12.2025	für den Zeitraum 01.01.2024 – 31.12.2024
A.	Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		
III.	Netto-Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (I+/-II)	1 444 376,77	-232 928,68
B.	Cashflow aus Investitionstätigkeit		
III.	Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeit (I-II)	-84.035.310,14	277 248,94
C.	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
III.	Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (I-II)	82 694 091,88	-22 146,69

Im Bereich der Cashflows verzeichnete das Unternehmen im Jahr 2025 im Vergleich zum Vorjahr wesentliche Veränderungen in der Struktur der Cashflows, die auf die Umsetzung eines neuen Geschäftsmodells und den Aufbau eines Portfolios digitaler Vermögenswerte zurückzuführen sind.

Der Netto-Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit war positiv und belief sich auf 1,44 Mio. PLN gegenüber einem negativen Cashflow in Höhe von -0,32 Mio. PLN im Jahr 2024. Der positive operative Cashflow resultierte in erster Linie aus Veränderungen im Umlaufvermögen, der Einschränkung der bisherigen Handelsaktivitäten sowie dem Abbau der Lagerbestände.

Der Netto-Cashflow aus der Investitionstätigkeit war deutlich negativ und belief sich auf -84,04 Mio. PLN, während das Unternehmen im Jahr 2024 einen positiven Cashflow in Höhe von 0,28 Mio. PLN ausgewiesen hatte. Der negative Cashflow aus Investitionstätigkeit stand im Zusammenhang mit der Umsetzung der Investitionsstrategie, insbesondere mit der Anlage von Mitteln in digitale Vermögenswerte im Rahmen des Aufbaus eines Portfolios langfristiger Investitionen. Die Position „Sonstige Investitionsausgaben“ umfasste hauptsächlich Ausgaben im Zusammenhang mit dem Erwerb digitaler Vermögenswerte

Gleichzeitig war der Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit deutlich positiv und belief sich auf 82,69 Mio. PLN gegenüber einem negativen Cashflow in Höhe von -22,15 Tsd. PLN im Vorjahr. Der positive Finanzmittelzufluss resultierte in erster Linie aus der Beschaffung von 26,73 Mio. PLN aus der Ausgabe von Aktien sowie 55,97 Mio. PLN aus Fremdkapital, die für die Umsetzung der Investitionsstrategie der Gesellschaft und den Aufbau eines Portfolios digitaler Vermögenswerte bestimmt waren.

Die Struktur des Cashflows im Berichtszeitraum zeigt, dass die Investitionstätigkeit des Unternehmens aus Mitteln finanziert wurde, die im Rahmen der Finanzierungstätigkeit beschafft wurden, was im Einklang mit dem angenommenen Geschäftsmodell steht, das auf dem Aufbau eines Portfolios digitaler Vermögenswerte und der Entwicklung von Aktivitäten im Zusammenhang mit der Blockchain-Technologie basiert.

Der Vorstand der BTCS S.A. weist darauf hin, dass die vorgelegten Finanzdaten nach bestem Wissen zum Zeitpunkt ihrer Erstellung erstellt wurden.

Umsatzergebnisse der Gesellschaft im Jahr 2025

Im Jahr 2025 verzeichnete das Unternehmen weiterhin geringe Umsatzerlöse, was auf die Einstellung der Handelsaktivitäten im Sinne des bisherigen Geschäftsmodells sowie auf die Konzentration der Geschäftstätigkeit auf den Bereich der digitalen Vermögenswerte und der Blockchain-Infrastruktur zurückzuführen war. Die Nettoumsatzerlöse und gleichgestellten Erlöse beliefen sich auf 1,51 Mio. PLN gegenüber 4,38 Mio. PLN im Jahr 2024, was einem Rückgang von 65,50 % im Jahresvergleich entspricht.

Im Vergleich zu 2024 war das Niveau der Umsatzerlöse deutlich niedriger, was eine Folge der beschlossenen Strategie zur Umgestaltung des Geschäftsmodells der Gesellschaft und der Einstellung der bisherigen Handelsaktivitäten war.

Gleichzeitig beliefen sich **die Betriebskosten** auf 2,77 Mio. PLN gegenüber 4,47 Mio. PLN im Vorjahr, was **einem Rückgang um 37,98 % im Jahresvergleich** entspricht. Trotz einer deutlichen Senkung der Betriebskosten verzeichnete das Unternehmen einen Verlust aus dem Verkauf in Höhe von 1,26 Mio. PLN gegenüber einem Verlust von 0,09 Mio. PLN im Jahr 2024.

Einen wesentlichen Einfluss auf das Finanzergebnis des Unternehmens hatten die sonstigen betrieblichen Erträge, die sich auf 8,98 Mio. PLN beliefen, gegenüber 0,02 Mio. PLN im Vorjahr, sowie die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 2,08 Mio. PLN gegenüber 0,26 Mio. PLN im Jahr 2024. Diese Posten standen vor allem im Zusammenhang mit dem Transformationsprozess der Geschäftstätigkeit des Unternehmens, einmaligen Ereignissen sowie Maßnahmen zur Einführung eines neuen, auf digitalen Vermögenswerten basierenden Geschäftsmodells.

Infolgedessen erzielte das Unternehmen ein positives Betriebsergebnis in Höhe von 5,64 Mio. PLN gegenüber einem Betriebsverlust von 0,33 Mio. PLN im Vorjahr.

Auch die Finanztätigkeit hatte einen wesentlichen Einfluss auf das Finanzergebnis des Unternehmens. Die Finanzerträge beliefen sich auf **12,61 Mio. PLN** gegenüber 0,10 Mio. PLN im Vorjahr, während **die Finanzaufwendungen auf 20,65 Mio. PLN stiegen**, verglichen mit 0,01 Mio. PLN im Jahr 2024. Das hohe Niveau dieser Posten resultierte in erster Linie aus der Bewertung digitaler Vermögenswerte sowie aus Transaktionen im Zusammenhang mit der Umsetzung der Active-Treasury-Strategie und war zum wesentlichen Teil nicht zahlungswirksam.

Trotz eines positiven Ergebnisses aus der operativen Geschäftstätigkeit wirkten sich die hohen Finanzierungskosten auf das endgültige Nettoergebnis der Gesellschaft aus. **Infolgedessen belief sich der Nettoverlust auf 2,40 Mio. PLN gegenüber einem Nettoverlust von 0,26 Mio. PLN im Jahr 2024.**

Im Laufe des Jahres 2025 durchlief das Unternehmen einen Transformationsprozess seines Geschäftsmodells, weshalb in den einzelnen Berichtszeiträumen vorübergehende Ereignisse auftraten, deren Auswirkungen mit dem Fortschreiten der Umgestaltung des Betriebsmodells abnahmen.

Zum Jahresende 2025 **belief sich die Bilanzsumme des Unternehmens auf 74,17 Mio. PLN gegenüber 3,11 Mio. PLN im Vorjahr.** Den größten Posten der Aktiva bildeten langfristige Investitionen, darunter ein Portfolio digitaler Vermögenswerte im Wert von 73,86 Mio. PLN, was den Umfang der vom Unternehmen verfolgten Investitionsstrategie widerspiegelt.

Das Eigenkapital des Unternehmens belief sich auf 28,43 Mio. PLN gegenüber 2,66 Mio. PLN zum Jahresende 2024, während die langfristigen Verbindlichkeiten auf 43,44 Mio. PLN stiegen, gegenüber 16,95 Tausend PLN im Vorjahr. Die Bilanzstruktur spiegelt die Finanzierung der Geschäftsentwicklung des Unternehmens sowie den Aufbau des Portfolios an digitalen Vermögenswerten sowohl durch Eigenkapital als auch durch langfristige Finanzierungen wider.

Der Vorstand von BTCS S.A. weist darauf hin, dass die eingeschränkte Vergleichbarkeit der Finanzdaten im Jahresvergleich auf eine grundlegende Veränderung des Geschäftsprofils des Unternehmens zurückzuführen ist. Anstelle einer auf dem Verkauf von Waren und Produkten basierenden Geschäftstätigkeit konzentriert sich das Unternehmen derzeit auf die Entwicklung von Aktivitäten im Bereich der Blockchain-Infrastruktur, einschließlich der Validierung und des Stakings digitaler Vermögenswerte sowie der Verwaltung des Portfolios digitaler Vermögenswerte im Rahmen der Active-Treasury-/DATCO-Strategie.

Struktur des Portfolios an digitalen Vermögenswerten des Unternehmens zum 31. Dezember 2025

ALT-Coins	ALT-Coins in PLN
6.603.739.880.884,90	12.442.152,96
BTC	BTC in PLN
137,74221	43.406.103,57 PLN
USDC	USDC in PLN
5 000 000,11	18.008.000,78 PLN

Zum 31. Dezember 2025 bildete das Portfolio an digitalen Vermögenswerten von BTCS S.A. ein Schlüsselement der umgesetzten Active-Treasury-Strategie und war der Hauptbestandteil der in der Bilanz des Unternehmens ausgewiesenen langfristigen Finanzanlagen. Die digitalen Vermögenswerte umfassten sowohl liquide Vermögenswerte (Stablecoins) als auch Vermögenswerte, die operativ in Validierungsprozessen und bei der Verwaltung der Blockchain-Infrastruktur eingesetzt wurden, sowie Vermögenswerte mit Anlagecharakter.

Der Wert des Portfolios an digitalen Vermögenswerten belief sich zum Bilanzstichtag auf **73,9 Mio. PLN** und entsprach zum überwiegenden Teil dem Posten „Langfristige Finanzanlagen“, der in der Bilanz des Unternehmens ausgewiesen wurde. Die Struktur des Portfolios spiegelte eine Diversifizierung zwischen den Basiswerten von Blockchain-Ökosystemen (insbesondere Bitcoin und CORE-Token), Derivaten und Wrapped Assets sowie in Stablecoins gehaltenen Mitteln wider, die zur Sicherstellung der laufenden operativen Liquidität bestimmt sind.

Innerhalb des Portfolios werden zwei Bitcoin-Positionen ausgewiesen, die sich aus dem unterschiedlichen Verwendungszweck dieser Vermögenswerte ergeben. Ein Teil der Bitcoins wird als Betriebsvermögen gehalten und für die laufenden Validierungs- und Infrastrukturaktivitäten genutzt, während der verbleibende Teil Bestandteil des Bestands an digitalen Vermögenswerten mit Anlagecharakter ist.

Digitale Vermögenswerte werden gemäß den Rechnungslegungsgrundsätzen der Gesellschaft zu ihrem Wert am Bilanzstichtag ausgewiesen. Änderungen ihres Marktwerts werden gemäß den geltenden Rechnungslegungsvorschriften erfasst und stellen weder eine aktuelle Bewertung noch eine Prognose zukünftiger Finanzergebnisse dar.

5.3. Wesentliche Ereignisse, die sich auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens auswirkten und im Geschäfts s sowie nach dessen Abschluss bis zum Tag der Genehmigung des Jahresabschlusses eintraten

Nach dem Bilanzstichtag (31. Dezember 2025) bis zum Tag der Genehmigung dieses Jahresabschlusses sind folgende wesentliche Ereignisse eingetreten, die die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft beeinflussen und offengelegt werden müssen:

- **16. Januar 2026 – Dual Listing an der Frankfurter Wertpapierbörse.** Die Aktien der Gesellschaft wurden zum Handel am Open Market (Freiverkehr) der Frankfurter Wertpapierbörse (Deutsche Börse) unter dem Tickersymbol 36C.F zugelassen. Die Notierung am NewConnect (Tickersymbol BTF) wird unverändert fortgesetzt. Die Umsetzung des Dual Listings erweitert den Zugang des Unternehmens zu einem internationalen Investorenstamm und verbessert potenziell die Liquidität des Aktienhandels.
- **13. Februar 2026 – Nachtrag zum Vertrag mit der ZIGChain Foundation.** Das Unternehmen hat einen Nachtrag zum Vertrag mit der ZIGChain Foundation abgeschlossen, der das Volumen der delegierten Token auf 30 Mio. ZIG erhöht, wodurch der Umfang der Validierungsaktivitäten des Unternehmens im ZIGChain-Netzwerk erweitert wird.
- **12. März 2026 – Erste Prämien für Bitcoin Layer-2.** Das Unternehmen erhielt die ersten Prämien aus dem Liquiditätsbereitstellungsprogramm für das Bitcoin-Layer-2-Ökosystem (Abrechnung nach dem ersten Monat der Teilnahme), was die Wirksamkeit der Diversifizierung der operativen Einnahmequellen bestätigt.

- **17. März 2026 – Außerordentliche Hauptversammlung.** Es fand eine außerordentliche Hauptversammlung der Aktionäre des Unternehmens statt, auf der die auf der Tagesordnung stehenden Beschlüsse gefasst wurden (mit Ankündigung einer Unterbrechung der Sitzung). Die Beschlüsse betrafen u. a. Änderungen, die die Umsetzung eines Mechanismus zur Umwandlung der Bilanzverbindlichkeit aus dem Vertrag über die Bereitstellung digitaler Vermögenswerte mit BIOINFO CORPORATION in Aktien der Gesellschaft mittels Bezugsrechten ermöglichen, in Anlehnung an die Stellungnahme des Vorstands vom 29. Dezember 2025 (RB ESPI Nr. 48/2025).
- **7. April 2026 – Eintritt des Unternehmens in den institutionellen Blockchain-Markt – Canton Network.** Das Unternehmen hat mit IntellectEU NV (Belgien) einen Vertrag über die Implementierung und den Betrieb eines Validators im Canton Network geschlossen – einem globalen Blockchain-Netzwerk auf institutionellem Niveau, zu dessen Teilnehmern unter anderem BNP Paribas, die Deutsche Börse, Goldman Sachs, Microsoft, Moody's, Capgemini, CBOE und Paxos gehören. Der Eintritt des Unternehmens in dieses Ökosystem stellt einen wichtigen strategischen Meilenstein dar. Das Unternehmen geht davon aus, ab dem dritten Quartal 2026 Einnahmen aus der Teilnahme am Canton Network zu erzielen.
- **8. April 2026 – OTC-Rahmenvertrag mit STS Digital Ltd.** Das Unternehmen hat einen Rahmenvertrag über die Abwicklung von OTC-Transaktionen (Over-the-Counter) mit digitalen Vermögenswerten abgeschlossen. Der Vertrag erweitert die operativen Kapazitäten des Unternehmens im Bereich der Abwicklung von Transaktionen mit hohem Volumen außerhalb der öffentlichen Kryptowährungsbörsen.
- **Korrektur der Bitcoin-Marktsituation nach dem Bilanzstichtag.** Im ersten Quartal 2026 unterlag der Bitcoin-Kurs, zu dem das digitale Vermögensportfolio der Gesellschaft bewertet wird, einer erheblichen Korrektur. Im Zeitraum vom Bilanzstichtag (31. Dezember 2025, Kurs ca. 89.000 USD) bis zum 31. März 2026 (Kurs ca. 66.700 USD) verlor Bitcoin rund 25 % an Wert. Diese Korrektur hatte einen wesentlichen Einfluss auf das Finanzergebnis des Unternehmens für das erste Quartal 2026, das negativ ausfiel – zum Vergleich: Strategy Inc. (NASDAQ: MSTR), das weltweit größte Bitcoin-Treuhandunternehmen, im ersten Quartal 2026 einen nicht realisierten Bewertungsverlust des Portfolios in Höhe von ca. 14,46 Mrd. USD aus.

5.4. Prognosen zur Entwicklung der „-Einheit

In den kommenden Perioden wird sich das Unternehmen auf die Weiterentwicklung des Modells der Digital Asset Treasury Company (DATCO) konzentrieren, das auf der Strategie der aktiven Verwaltung des digitalen Vermögensbestands („Active Treasury“) basiert.

Ausbau des Portfolios an digitalen Vermögenswerten

Eine der wichtigsten Entwicklungsrichtungen des Unternehmens ist die weitere Vergrößerung und Diversifizierung des Portfolios an digitalen Vermögenswerten.

Der Vorstand geht davon aus:

- eine systematische Steigerung des Wertes der digitalen Vermögenswerte,
- die Optimierung der Portfoliostruktur im Hinblick auf Effizienz und Risiko,
- die Anpassung der Vermögensallokation an sich ändernde Marktbedingungen.

Das Portfolio an digitalen Vermögenswerten ist ein grundlegender Bestandteil des Geschäftsmodells des Unternehmens und die wichtigste Quelle für die Wertschöpfung für die Aktionäre.

Ausbau des Validierungsgeschäfts

Das Unternehmen plant den weiteren Ausbau seiner operativen Aktivitäten im Bereich der Blockchain-Infrastruktur, insbesondere durch:

- Ausweitung des Validierungsgeschäfts,
- den Ausbau der technischen Infrastruktur,
- Ausweitung der Präsenz in weiteren Blockchain-Netzwerken,
- Optimierung der Betriebsparameter im Hinblick auf die Erzielung von Erträgen (Yield). Ziel des Unternehmens ist der Aufbau einer stabilen und skalierbaren Quelle für operative Erträge.

Steigerung der operativen Effizienz

In den kommenden Perioden beabsichtigt der Vorstand, sich auf die weitere Steigerung der operativen Effizienz des DATCO-Modells zu konzentrieren, insbesondere durch:

- Optimierung der Nutzung der vorhandenen Vermögenswerte,
- Steuerung der Betriebskosten,
- Entwicklung von Analyse- und Managementinstrumenten zur Unterstützung von Investitionsentscheidungen.

Nutzung von Skaleneffekten

Das Geschäftsmodell der Gesellschaft zeichnet sich durch eine hohe Skalierbarkeit aus. Mit dem Anstieg des Wertes der verwalteten digitalen Vermögenswerte erwartet der Vorstand eine Verbesserung der wirtschaftlichen Effizienz sowie eine Steigerung der erzielten Finanzergebnisse.

Ausbau der Zusammenarbeit mit Technologiepartnern

Das Unternehmen plant den weiteren Ausbau der Zusammenarbeit mit Akteuren im Blockchain- und Web3-Ökosystem, darunter:

- Technologiepartnern,
- Betreibern von Blockchain-Netzwerken,
- Unternehmen, die digitale Infrastruktur entwickeln.

Diese Zusammenarbeit zielt darauf ab, die operativen Möglichkeiten des Unternehmens zu erweitern und den Zugang zu neuen Geschäftsbereichen zu erschließen.

Regulatorisches und marktbezogenes Umfeld

Der Vorstand weist darauf hin, dass die Entwicklung des Unternehmens auch von externen Faktoren abhängen wird, insbesondere von:

- der Lage auf dem Markt für digitale Vermögenswerte,
- regulatorischen Änderungen in Bezug auf Blockchain-Technologie und Kryptowährungen,
- dem Grad der Akzeptanz der Web3-Technologie.

Das Unternehmen beobachtet das Markt- und regulatorische Umfeld laufend und passt seine Strategie an die aktuellen Veränderungen an.

Pläne im Zusammenhang mit dem Wechsel auf den Hauptmarkt der Warschauer Börse

Im Rahmen der weiteren Entwicklung sowie der Steigerung der Transparenz und der Attraktivität des Unternehmens für Investoren hat der Vorstand der BTCS S.A. Maßnahmen ergriffen, um die Notierung der Aktien des Unternehmens vom NewConnect-Markt auf den regulierten Markt der Warschauer Wertpapierbörse zu verlegen.

Diese Ausrichtung wurde in der Mitteilung des Unternehmens als eines der Schlüsselemente der langfristigen Entwicklungsstrategie bestätigt, die den Aufbau eines Unternehmens mit größerem Geschäftsumfang, erhöhter Liquidität des Aktienhandels und höheren Standards der Unternehmensführung vorsieht.

Die Durchführung des Übertragungsprozesses hängt ab von:

- der Erfüllung der formalen und regulatorischen Anforderungen des Hauptmarktes der Warschauer Wertpapierbörse,
- der weiteren Entwicklung der operativen Tätigkeit sowie der finanziellen Stabilität des Unternehmens,
- Marktbedingungen, die die Durchführung des Prozesses begünstigen.

Strategische Positionierung – europäisches DATCO

BTCS S.A. positioniert sich als erstes börsennotiertes Unternehmen Europas vom Typ „Digital Asset Treasury Company“, das auf dem weltweit bewährten Modell der Bitcoin-Treasury-Strategie von Strategy Inc.

(NASDAQ: MSTR), das weltweit größte Bitcoin-Treasury-Unternehmen, hat ein Modell entwickelt, das derzeit von mehreren Dutzend börsennotierten Unternehmen weltweit genutzt wird. Die Gesellschaft BTCS S.A. bringt drei wesentliche Alleinstellungsmerkmale in dieses Modell ein:

1. **Aktives Treasury statt passiver Akkumulation** – Das Unternehmen verwaltet sein Portfolio an digitalen Vermögenswerten aktiv und generiert operative Erträge aus zahlreichen Quellen: Validierungsprämien (CoreDAO, ZIGChain, Canton Network), Prämien aus der Ausgabe von vollständig bar besicherten PUT-Optionen auf BTC (QCP Trading), Belohnungen aus der Bereitstellung von Liquidität für das Bitcoin-Layer-2-Ökosystem. Im zweiten Halbjahr 2025 erreichte die Rendite der Validierungsbelohnungen 26,91 % und bestätigte damit die operative Effizienz des Modells.
2. **Ökosystem-Diversifizierung** – das Portfolio des Unternehmens umfasst nicht nur Bitcoin (137,74 BTC zum 31. Dezember 2025, mit einer Zielskalierung in den Folgejahren), sondern auch Ökosystem-Token (CORE, ZIG), USDC sowie – ab dem 2. Quartal 2026 – die Validierungsinfrastruktur im Canton Network, einem institutionellen Blockchain-Netzwerk, an dem unter anderem BNP Paribas, die Deutsche Börse, Goldman Sachs, Microsoft und Moody's beteiligt sind. Dies verschafft dem Unternehmen eine Präsenz im gesamten Web3-Infrastruktursegment und nicht nur in einer einzelnen Anlageklasse.
3. **Das europäische Tor zum Thema DATCO** – BTCS S.A. ist am NewConnect (Ticker BTF) und – ab dem 16. Januar 2026 – an der Frankfurter Wertpapierbörse (Ticker 36C.F) notiert. Europäische Anleger erhalten auf diese Weise direkten Zugang zum Thema Bitcoin-Verwahrstellen im Rahmen der EU-Vorschriften sowie der polnischen und deutschen Kapitalmarktvorschriften, ohne in Übersee-Ländern investieren zu müssen. Das Unternehmen strebt letztlich eine Notierung am regulierten Markt der Warschauer Börse (GPW) an.

Nach Einschätzung des Vorstands hat BTCS S.A. die Chance, eine führende Position als europäisches DATCO einzunehmen – ein Segment mit erheblichem Wachstumspotenzial, das in den Vereinigten Staaten in den letzten Quartalen eine Marktkapitalisierung von mehreren Dutzend Milliarden Dollar im Segment der Bitcoin-Verwahrungsunternehmen generiert hat. Die weitere Entwicklung des Unternehmens wird auf die Vergrößerung des Portfolios an digitalen Vermögenswerten, die Diversifizierung der operativen Einnahmequellen und den Aufbau einer Position als Teilnehmer an der institutionellen Blockchain-Infrastruktur in Europa ausgerichtet sein.

5.5. Wichtige Erfolge im Bereich Forschung und Entwicklung ()

Im Jahr 2025 hat das Unternehmen keine Maßnahmen im Bereich Forschung und Entwicklung ergriffen.

5.6. Angaben zum Erwerb eigener Anteile (Aktien), insbesondere zum Zweck des Erwerbs, zur Anzahl zum Nennwert unter Angabe des Anteils am Grundkapital, zum Kaufpreis sowie zum Verkaufspreis dieser Anteile (Aktien) im Falle ihrer Veräußerung.

Der Emittent hat keine eigenen Aktien erworben.

Aktienbesitz von Führungskräften und Aufsichtsratsmitgliedern

Nach bestem Wissen der Gesellschaft hält Frau Marlena Lipińska, die das Amt der Vorstandsvorsitzenden bekleidet, zum Zeitpunkt der Genehmigung dieses Berichts 7464 Aktien der Gesellschaft. Die Anzahl der gehaltenen Aktien sowie der Anteil an der Gesamtzahl der Stimmen wurden von der Vorstandsvorsitzenden der Gesellschaft im Rahmen der Informationspflichten offengelegt, die sich aus gesonderten Vorschriften ergeben (Art. 19 Abs. 1 der MAR-Verordnung sowie Art. 69 des Gesetzes über öffentliche Angebote) - Die Gesellschaft hat entsprechende Mitteilungen erhalten, über die sie in den aktuellen Berichten vom 21. November 2025 und 28. Dezember 2025 informiert hat. Nach Kenntnis der Gesellschaft halten die Mitglieder des Aufsichtsrats keine direkten Aktien des Emittenten. Im Jahr 2025 gab es keine weiteren Änderungen im Aktienbesitz der Führungskräfte und Aufsichtsratsmitglieder, von denen die Gesellschaft aufgrund der erhaltenen Mitteilungen Kenntnis hätte.

Vor einem Gericht, einer Verwaltungsbehörde oder einem Schiedsgericht anhängige Verfahren

Im Geschäftsjahr 2025 sowie zum Zeitpunkt der Genehmigung dieses Berichts waren und sind keine Verfahren vor einem Gericht, einer Verwaltungsbehörde oder einer Schiedsstelle anhängig, die Verbindlichkeiten oder Forderungen des Emittenten betreffen, deren Wert mindestens 10 % des Eigenkapitals der Gesellschaft ausmachen würde. Die Gesellschaft ist auch nicht Partei eines Gerichts- oder Schiedsverfahrens, dessen Ausgang einen wesentlichen negativen Einfluss auf die Geschäftstätigkeit, die Finanzlage oder die Ergebnisse der Gesellschaft haben könnte.

Dividendenpolitik

Angesichts der Phase intensiver Geschäftsentwicklung im Rahmen des Modells der Digital Asset Treasury Company und der Strategie zum Aufbau eines Portfolios digitaler Vermögenswerte plant der Vorstand der Gesellschaft nicht, die Ausschüttung einer Dividende aus dem Gewinn des Geschäftsjahres 2025 zu empfehlen. Die Priorität der Gesellschaft in der aktuellen Entwicklungsphase ist die Reinvestition der generierten Cashflows in den weiteren Aufbau des Bitcoin-Bestands sowie den Ausbau der operativen Infrastruktur (Validatoren, Derivate, Verwahrung). Die Dividendenpolitik wird in den kommenden Jahren überprüft, sobald die Gesellschaft stabile positive Nettoergebnisse erzielt und die angestrebte Größe des Portfolios an digitalen Vermögenswerten erreicht hat. Die Wertschöpfung für die Aktionäre erfolgt im aktuellen Modell vor allem durch den Anstieg des Buchwerts der Gesellschaft (Neubewertungsrücklage des Portfolios an digitalen Vermögenswerten und Akkumulation von Bitcoin) sowie durch einen potenziellen Anstieg des Aktienkurses, der den Wert des verwalteten Portfolios widerspiegelt.

5.7. Beschreibung wesentlicher Risikofaktoren und Gefahren mit Angabe des Ausmaßes, in dem der Emittent diesen ausgesetzt ist .

Die Geschäftstätigkeit von BTCS S.A. ist mit einer Reihe von Risikofaktoren verbunden, die sich sowohl aus der Art der ausgeübten Tätigkeit als auch aus dem Marktumfeld ergeben, in dem die Gesellschaft tätig ist. Nachstehend werden die wesentlichen Risiken zusammen mit einer Einschätzung des Ausmaßes der Gefährdung des Unternehmens dargestellt. Bei der Darstellung der Risikofaktoren orientiert sich das Unternehmen weder an der Wahrscheinlichkeit ihres Eintretens noch an der Bewertung ihrer Bedeutung. Es ist auch nicht auszuschließen, dass andere, vom Unternehmen bisher nicht erkannte Faktoren bestehen, die sich in Zukunft auf die Geschäftstätigkeit auswirken könnten.

1. Risikofaktoren, die in direktem Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit des Emittenten stehen

- **Risiko der Volatilität des Marktes für digitale Vermögenswerte**

Der Markt für digitale Vermögenswerte ist durch eine hohe Preisvolatilität gekennzeichnet, die unter anderem auf die begrenzte Markttiefe, den hohen Anteil spekulativer Anleger sowie die Anfälligkeit gegenüber externen Faktoren wie regulatorischen Änderungen, Entscheidungen von Finanzinstituten oder makroökonomischen Ereignissen zurückzuführen ist.

Aufgrund des dominierenden Anteils digitaler Vermögenswerte an der Vermögensstruktur des Emittenten hat die Volatilität ihrer Bewertung einen direkten und wesentlichen Einfluss auf die Finanzergebnisse der Gesellschaft, einschließlich der Höhe der Finanzerträge und -aufwendungen sowie des Nettoergebnisses.

Das Unternehmen hat keinen Einfluss auf die Preisentwicklung digitaler Vermögenswerte, und etwaige Wertminderungen können zu einer Verschlechterung der Finanzergebnisse und des Nettovermögenswerts führen.

Risikoausmaß: hoch

- **Risiko der Vermögenskonzentration**

Der Emittent hält einen erheblichen Teil seiner Vermögenswerte in Form von digitalen Vermögenswerten, wobei ein wesentlicher Teil des Portfolios auf ausgewählte Instrumente (z. B. BTC oder andere wichtige Vermögenswerte) konzentriert sein kann.

Eine hohe Konzentration erhöht die Anfälligkeit des Unternehmens gegenüber Wertschwankungen einzelner Vermögenswerte, was zu erheblichen Schwankungen der Finanzergebnisse und des Portfoliowerts führen kann.

Die Gesellschaft ergreift Maßnahmen zur Begrenzung dieses Risikos durch eine schrittweise Diversifizierung des Portfolios und die Anwendung von Vermögensverwaltungsstrategien; ein zeitweiliger Anstieg der Konzentration aufgrund der Marktsituation oder der gewählten Anlagestrategie kann jedoch nicht ausgeschlossen werden.

Risikoausmaß: mittel

- **Risiko der Validierungsaktivitäten**

Der Emittent ist im Bereich der Validierung von Transaktionen in Blockchain-Netzwerken (Staking) tätig, was mit einer Reihe von operativen und wirtschaftlichen Risiken verbunden ist.

Zu den wesentlichen Risikofaktoren zählen insbesondere:

- Änderungen der Parameter von Blockchain-Protokollen (z. B. Konsensmechanismen),
- Schwankungen der Rendite (Yield),
- das Risiko des Verlusts der Validator-Position (z. B. aufgrund technischer Fehler oder unzureichender Infrastrukturleistung),
- das Risiko von Strafen (Slashing) bei Fehlfunktionen des Validators.

Das Eintreten der oben genannten Ereignisse kann sich negativ auf den Umsatz des Unternehmens aus dem Validierungsgeschäft auswirken.

Risikograd: mittel

- **Technologisches und operatives Risiko**

Die Geschäftstätigkeit des Emittenten basiert auf dem Einsatz einer fortschrittlichen technologischen Infrastruktur, einschließlich Blockchain-Lösungen, IT-Systemen und der Integration mit externen Dienstleistern.

Dieses Risiko umfasst insbesondere:

- Ausfälle von IT-Systemen,
- Softwarefehler,
- Ausfälle der Blockchain-Netzwerke,
- Probleme mit der Verfügbarkeit der Dienste von Infrastrukturanbietern.

Das Unternehmen mindert dieses Risiko durch den Einsatz bewährter technologischer Lösungen, die Überwachung der Systeme sowie die Zusammenarbeit mit spezialisierten Partnern; dennoch kann das Auftreten von Ereignissen, die sich negativ auf den operativen Betrieb auswirken, nicht ausgeschlossen werden.

Risikograd: mittel

- **Risiko der Cybersicherheit**

Die Tätigkeit im Bereich digitaler Vermögenswerte ist mit einem erhöhten Risiko von Cyberbedrohungen verbunden, darunter:

- Hackerangriffe,

- Versuche des unbefugten Zugriffs auf digitale Geldbörsen,
- Verlust privater Schlüssel,
- Übernahme der Kontrolle über Vermögenswerte.

Ein Eintreten dieses Risikos kann zum teilweisen oder vollständigen Verlust digitaler Vermögenswerte führen und sich zudem negativ auf den Ruf des Unternehmens auswirken.

Der Emittent wendet Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit an (u. a. geeignete Verfahren zur Schlüsselverwaltung, Systemsicherungen), doch aufgrund der Natur der Branche kann dieses Risiko nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Risikograd: hoch

- **Liquiditätsrisiko bei digitalen Vermögenswerten**

Trotz der hohen Liquidität der wichtigsten digitalen Vermögenswerte (z. B. BTC) kann es unter bestimmten Marktbedingungen, wie plötzlichen Preisrückgängen oder eingeschränkter Anlegeraktivität, schwierig sein, diese schnell zu verkaufen, ohne den Marktpreis wesentlich zu beeinflussen.

Bei Vermögenswerten mit geringerer Marktkapitalisierung kann dieses Risiko höher sein.

Eine eingeschränkte Liquidität kann die Fähigkeit der Gesellschaft beeinträchtigen, ihre Anlagestrategie umzusetzen und ihre Verbindlichkeiten zu verwalten.

Risikoausmaß: mittel

- **Risiko des Verlusts von Schlüsselpersonen**

Die Geschäftstätigkeit des Emittenten stützt sich in hohem Maße auf das Wissen, die Erfahrung und die Kompetenzen der Führungskräfte und des Expertenteams, insbesondere im Bereich der Blockchain-Technologie und der Verwaltung digitaler Vermögenswerte.

Der Verlust von Schlüsselkräften oder Mitgliedern der Geschäftsführung kann sich negativ auf die Betriebskontinuität, die Umsetzung der Strategie und die Entwicklung des Unternehmens auswirken.

Der Emittent ergreift Maßnahmen, um Schlüsselpersonen zu halten, jedoch kann das Risiko ihres Ausscheidens nicht ausgeschlossen werden.

Risikograd: mittel

2. Risikofaktoren im Zusammenhang mit dem Umfeld, in dem der Emittent tätig ist

- **Regulatorisches Risiko**

Der Markt für digitale Vermögenswerte unterliegt dynamischen regulatorischen Veränderungen auf nationaler und internationaler Ebene.

Die Einführung neuer Vorschriften oder die Änderung bestehender Regelungen kann sich insbesondere auf Folgendes auswirken:

- die Möglichkeit, Tätigkeiten im Bereich der Validierung und der Infrastrukturdienstleistungen auszuüben,

- die Besteuerungsregeln für digitale Vermögenswerte,
- Melde- und Compliance-Pflichten,
- Zugang zu finanzieller und technologischer Infrastruktur.

Der Emittent beobachtet regulatorische Änderungen und passt seine Geschäftstätigkeit an die geltenden Vorschriften an; dennoch können negative Auswirkungen regulatorischer Änderungen auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens nicht ausgeschlossen werden.

Risikograd: mittel bis hoch

- **Makroökonomisches Risiko**

Die makroökonomische Lage, einschließlich des Zinsniveaus, der Inflation, der Kapitalverfügbarkeit und der allgemeinen Anlegerstimmung, kann das Interesse am Markt für digitale Vermögenswerte sowie die Möglichkeiten des Unternehmens zur Beschaffung von Finanzmitteln beeinflussen.

Wirtschaftliche Unsicherheit kann zu einer geringeren Risikobereitschaft der Anleger führen, was sich auf die Bewertungen digitaler Vermögenswerte auswirken kann.

- **Wettbewerbsrisiko**

Der Markt für digitale Vermögenswerte und Blockchain-Infrastruktur ist durch zunehmenden Wettbewerb gekennzeichnet, sowohl durch spezialisierte Akteure als auch durch Finanzinstitute, die in dieses Marktsegment eintreten.

Der zunehmende Wettbewerb kann sich auf die Höhe der Margen, die Kundenakquise und die Marktposition des Unternehmens auswirken.

Risikoausmaß: mittel

- **Risiko der Einführung der Web3-Technologie**

Die Geschäftsentwicklung des Emittenten hängt vom Grad der Akzeptanz der Blockchain- und Web3-Technologie ab.

Ein geringer als erwartetes Marktwachstum könnte die Wachstumsmöglichkeiten des Unternehmens einschränken und die Rentabilität der durchgeführten Projekte beeinträchtigen.

Risikograd: mittel

- **Risiko der Lage auf den Finanzmärkten**

Veränderungen der Anlegerstimmung, der Risikoaversion und der globalen Finanzbedingungen können sich auf die Bewertungen digitaler Vermögenswerte und die Verfügbarkeit von Finanzmitteln für das Unternehmen auswirken.

Insbesondere Phasen erhöhter Volatilität können zu erheblichen Schwankungen des Portfoliowerts führen.

Risikograd: mittel

- **Wechselkursrisiko**

Digitale Vermögenswerte werden hauptsächlich in Fremdwährungen (insbesondere USD) bewertet, was das Unternehmen einem Wechselkursrisiko aussetzt.

Wechselkursschwankungen können sich auf den Wert der Vermögenswerte und das in PLN ausgewiesene Finanzergebnis auswirken.

Das Unternehmen wendet keine vollständige Währungsabsicherung an, was bedeutet, dass Wechselkursschwankungen einen wesentlichen Einfluss auf die Finanzergebnisse haben können.

Risikograd: mittel

- **Risiko von Transaktionen mit verbundenen Unternehmen**

Die wesentlichen Aktionäre des Unternehmens – TTP Limited (38,21 %), BIOINFO CORPORATION (18,35 %) und Core Foundation (15,70 %) – sind gleichzeitig Vertragspartner des Unternehmens bei Transaktionen, die einen wesentlichen Einfluss auf die Bilanz und die operative Tätigkeit haben. Insbesondere: (i) BIOINFO CORPORATION ist Vertragspartnerin des Vertrags über die Bereitstellung digitaler Vermögenswerte, der 115 BTC umfasst (Verbindlichkeit in Höhe von 29,35 Mio. PLN zum Bilanzstichtag), (ii) TTP Limited ist Bürge für die vorgenannte Verbindlichkeit bis zu einem Betrag von 15.525.000 USD (RB ESPI Nr. 28/2025), (iii) Die Core Foundation hat Vermögenswerte im Wert von ca. 2 Mio. USD bereitgestellt und fungiert als Ökosystempartner von CoreDAO. Eine solche Struktur birgt ein strukturelles Risiko eines Interessenkonflikts und erfordert besondere Sorgfalt bei den Unternehmensverfahren im Zusammenhang mit Transaktionen mit verbundenen Unternehmen (gemäß Anhang Nr. 3 der ASO-Geschäftsordnung und den Best Practices für an der NewConnect notierte Unternehmen 2024). Der Vorstand steuert dieses Risiko durch transparente Marktkommunikation, formelle Verfahren zur Genehmigung von Transaktionen durch den Aufsichtsrat sowie die regelmäßige Überwachung der Marktbedingungen der abgeschlossenen Verträge.

Risikoausmaß: mittel

- **Mark-to-Market-Risiko und Risiko einer variablen Bilanzbewertung des Portfolios digitaler Vermögenswerte**

Die Gesellschaft nimmt gemäß den geltenden Rechnungslegungsgrundsätzen am Ende jedes Monats eine Neubewertung ihrer langfristigen Finanzanlagen (digitale Vermögenswerte) vor. Veränderungen des Marktwerts von Bitcoin und anderen digitalen Vermögenswerten wirken sich über Finanzerträge und -aufwendungen (Neubewertung von Vermögenswerten) unmittelbar auf die Gewinn- und Verlustrechnung aus. In Zeiten starker Marktkorrekturen kann das Unternehmen erhebliche nicht zahlungswirksame Bewertungsverluste ausweisen. So sank beispielsweise im ersten Quartal 2026 der Bitcoin-Kurs um ca. 25 %, was sich auf das Finanzergebnis des Unternehmens für diesen Zeitraum auswirken wird. Der Vorstand bewertet dieses Risiko als einen natürlichen Bestandteil der Geschäftstätigkeit von DATCO, der keinen Einfluss auf den Cashflow hat, aber eine angemessene Kommunikation mit dem Markt erfordert.

Risikograd: hoch

5.8. Zusätzliche Informationen

Im Jahr 2025 arbeitete das Unternehmen mit dem autorisierten NewConnect-Berater Tomasz Łuczyński, Kancelaria Prawnicza Łuczyński i Wspólnicy Sp. k., zusammen.

Die Funktion des Market Makers wurde vom Maklerbüro NWA1 wahrgenommen.

PERSONALSITUATION

Im Vergleich zu 2024 hat sich die Beschäftigungslage im Unternehmen zum Jahresende 2025 aufgrund des Verkaufs eines organisierten Unternehmensteils im Juli 2025 erheblich verändert.

Die Form und Struktur der Beschäftigung beim Emittenten stellen sich wie folgt dar:

Beschäftigungsform	2024	2025
Arbeitsvertrag	3	0
Zivilrechtliche Verträge	3	0
SUMME	6	0

Daten zum Ende des vierten Quartals der oben genannten Jahre.

FORTFÜHRUNG DER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Der Jahresabschluss wurde unter der Annahme der Fortführung der Geschäftstätigkeit in absehbarer Zukunft erstellt, die einen Zeitraum von mindestens 12 Monaten ab dem Bilanzstichtag umfasst.

Im Jahr 2025 hat das Unternehmen eine Umstellung seines Geschäftsmodells vorgenommen und seine Tätigkeit auf den Bereich der Verwaltung digitaler Vermögenswerte sowie auf Infrastrukturdienstleistungen (einschließlich Validierung und Staking) konzentriert.

Der Vorstand der Gesellschaft analysiert die Finanz- und Liquiditätslage und sieht zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichts keine Anhaltspunkte, die auf eine wesentliche Gefährdung der Fortführung der Geschäftstätigkeit hindeuten.

Gleichzeitig weist der Vorstand darauf hin, dass die weitere Geschäftsentwicklung und die Finanzergebnisse des Unternehmens unter anderem von der Lage auf dem Markt für digitale Vermögenswerte sowie von der Umsetzung der beschlossenen Strategie abhängen.

6. Erklärungen des Vorstands der

Erklärung des Vorstands der BTCS S.A. zur Zuverlässigkeit der Erstellung des Jahresabschlusses für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025

Der Vorstand der BTCS S.A. erklärt, dass nach seinem besten Wissen der Jahresabschluss für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025 und die Vergleichszahlen in Übereinstimmung mit den für die Gesellschaft geltenden Vorschriften erstellt wurden und dass die im Jahresabschluss enthaltenen Angaben die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft sowie ihr Geschäftsergebnis wahrheitsgetreu, zuverlässig und klar wiedergeben und dass der Lagebericht der Gesellschaft ein wahrheitsgetreues Bild der Lage der Gesellschaft vermittelt, einschließlich einer Beschreibung der wesentlichen Gefahren und Risiken im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit.

Erklärung des Vorstands der BTCS S.A. zur für die Prüfung der Jahresabschlüsse zuständigen Stelle

Der Vorstand der BTCS S.A. erklärt, dass die zur Prüfung von Jahresabschlüssen befugte Stelle, die den Jahresabschluss der Gesellschaft für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025 prüft, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen ausgewählt wurde und dass der Wirtschaftsprüfer, der die Prüfung des oben genannten Jahresabschlusses durchführt, die Voraussetzungen für die Abgabe eines unparteiischen und unabhängigen Prüfungsurteils gemäß den einschlägigen Bestimmungen des nationalen Rechts erfüllt hat.

Marlena Lipińska – Vorstandsvorsitzende

7. Bericht des unabhängigen Wirtschaftsprüfers über die Prüfung des Jahresabschlusses

Der Prüfungsbericht des Wirtschaftsprüfers ist diesem Jahresbericht für das Jahr 2025 als Anhang beigelegt.

8. Informationen zur Anwendung der Grundsätze der Corporate Governance

Die nachstehende Tabelle enthält Informationen zur Anwendung der Corporate-Governance-Grundsätze durch die BTCS S.A., auf die im Dokument „Bewährte Praktiken der an der NewConnect notierten Unternehmen 2024“ Bezug genommen wird.

- Die Gesellschaft verfolgt ein Geschäftsmodell und eine Geschäftsstrategie, die den Erwartungen der Aktionäre Rechnung tragen und den Bedürfnissen der Stakeholder entgegenkommen sollen, einschließlich – in einem der Art und dem Umfang der Geschäftstätigkeit angemessenen Umfang – der Berücksichtigung von ESG-Themen.
- Die Gesellschaft verfolgt eine transparente und zuverlässige Informationspolitik und sorgt für eine systematische, angemessene Kommunikation mit Investoren und Analysten.
- Der Aufsichtsrat und der Vorstand sind von entscheidender Bedeutung für das ordnungsgemäße Funktionieren des Unternehmens, seine langfristige Entwicklung, die Erreichung strategischer Ziele und das Erzielen zufriedenstellender Ergebnisse. Im Hinblick auf die Einhaltung höchster Standards bei der Unternehmensführung und -aufsicht sind die Entscheidungsträger bei der Auswahl der Mitglieder des Vorstands oder des Aufsichtsrats bestrebt, die Vielseitigkeit und Vielfalt dieser Gremien sicherzustellen, unter anderem in Bezug auf Ausbildung, Fachwissen, Berufserfahrung und Geschlecht, damit in den Vorstand und den Aufsichtsrat Personen berufen werden, die über die Qualifikationen, Kompetenzen und Erfahrungen verfügen, die für die ordnungsgemäße Erfüllung der Pflichten und Aufgaben dieser Organe erforderlich sind.
- Unter Wahrung der Unabhängigkeit ihrer Meinungen und Urteile sollten die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats im Interesse der Gesellschaft handeln.
- Wirksame, der Größe der Gesellschaft sowie der Art und dem Umfang der ausgeübten Tätigkeit angemessene Lösungen in den Bereichen interne Kontrolle, Risikomanagement, Überwachung der Rechtskonformität der Geschäftstätigkeit und interne Revision stellen unverzichtbare Instrumente für die tatsächliche Ausübung der Aufsicht über die Gesellschaft dar.

Inhalt des Grundsatzes	Anwendung des Grundsatzes JA/NEIN	Kommentar der Gesellschaft
1. Neben der Erfüllung der in den einschlägigen Rechtsvorschriften und den Regeln des alternativen Handelssystems festgelegten Informationspflichten veröffentlicht das Unternehmen auf seiner Website in lesbarer Form und an prominenter Stelle folgende Informationen und aktualisiert diese unverzüglich:		

1.1. grundlegende Informationen über das Unternehmen, eine Beschreibung seiner Geschäftstätigkeit sowie Informationen über die Tochtergesellschaften und deren Geschäftstätigkeit;	JA	
1.2. eine kurze Beschreibung des Geschäftsmodells und der verfolgten Geschäftsstrategie unter Berücksichtigung der in der Strategie enthaltenen Bereiche im Bereich ;	JA	
1.3. das Datum der Einführung der Aktien der Gesellschaft in das alternative Handelssystem auf dem NewConnect-Markt (Datum des Börsengangs) sowie alle früheren Namen der Gesellschaft, falls sich der Firmenname seit dem Datum des Börsengangs geändert hat;	JA	
1.4. die Zusammensetzung des Vorstands und des Aufsichtsrats der Gesellschaft sowie die beruflichen Lebensläufe der Personen, die diesen Gremien angehören;	JA	
1.5. Angaben darüber, ob jedes Mitglied des Aufsichtsrats die in Punkt 3 genannten Unabhängigkeitskriterien erfüllt, einschließlich tatsächlicher und wesentlicher Verbindungen zu einem Aktionär, der über Aktien verfügt, die mindestens 5 % der Gesamtstimmzahl in der Hauptversammlung der Gesellschaft repräsentieren;	JA	
1.6. Unternehmensdokumente der Gesellschaft;	JA	
1.7. den Interessengruppen zur Verfügung gestellte Informationsmaterialien über die Gesellschaft, die verabschiedete Strategie und deren Umsetzung;	JA	
1.8. ausgewählte Finanzdaten und veröffentlichte Prognosen;	JA	
1.9. die aktuelle Aktionärsstruktur unter Angabe der Aktionäre, die mindestens 5 % der Gesamtstimmzahl der Gesellschaft halten;	JA	
1.10. Informationsunterlagen der Gesellschaft, Prospekte einschließlich Nachträge sowie sonstige Unterlagen, die die Grundlage für ein öffentliches Aktienangebot oder die Einführung von Aktien in ein alternatives Handelssystem bilden;	JA	
1.11. aktuelle und periodische Berichte, die von der Gesellschaft in den letzten 5 Jahren veröffentlicht wurden;	JA	
1.12. Zeitplan für die Veröffentlichung von Finanzberichten, öffentlich zugänglichen Treffen mit Investoren, Analysten und Medien sowie anderen für Investoren relevanten Ereignissen;	JA	
1.13. Rubrik mit Fragen, die sowohl von Aktionären als auch von Nicht-Aktionären an das Unternehmen gerichtet wurden , zusammen mit den Antworten des Unternehmens;	NEIN	Keine Fragen

<p>1.14. Informationen über das Unternehmen, mit dem die Gesellschaft einen Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen als autorisierter Berater abgeschlossen hat;</p>	<p>JA</p>	
<p>1.15. die im letzten Jahresbericht veröffentlichte Erklärung über die Anwendung der in diesem Dokument enthaltenen Corporate-Governance-Grundsätze durch die Gesellschaft;</p>	<p>JA</p>	
<p>1.16. Kontaktdaten der Personen, die in der Gesellschaft für die Kommunikation mit Investoren zuständig sind, unter Angabe einer speziellen E-Mail-Adresse oder Telefonnummer.</p>	<p>JA</p>	
<p>2. Der Umfang der beruflichen Tätigkeit der Mitglieder des Vorstands oder des Aufsichtsrats sollte eine reibungslose und effiziente Unternehmensführung sowie eine wirksame Aufsicht über die Umsetzung der strategischen Ziele und die erzielten Ergebnisse gewährleisten.</p>	<p>JA</p>	
<p>3. Mindestens zwei Mitglieder des Aufsichtsrats sollten die Unabhängigkeitskriterien erfüllen, die im Gesetz vom 11. Mai 2017 über Wirtschaftsprüfer, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften und die öffentliche Aufsicht aufgeführt sind, und nachweisen, dass sie keine tatsächlichen und wesentlichen Verbindungen zu einem Aktionär haben, der mindestens 5 % der Gesamtstimmzahl in der Gesellschaft hält.</p>	<p>JA</p>	
<p>4. Ein Mitglied des Vorstands oder des Aufsichtsrats sollte berufliche oder außerberufliche Tätigkeiten vermeiden, die zu einem Interessenkonflikt führen oder seinen Ruf als Mitglied eines Gesellschaftsorgans beeinträchtigen könnten. Über einen bestehenden Interessenkonflikt oder die Möglichkeit seines Entstehens informiert das Mitglied des Vorstands oder des Aufsichtsrats unverzüglich die übrigen Mitglieder des zuständigen Gesellschaftsorgans und nimmt nicht an der Diskussion und Abstimmung über einen Beschluss in einer Angelegenheit teil, in der in Bezug auf seine Person ein Interessenkonflikt auftreten könnte.</p>	<p>JA</p>	

<p>5. Die Gesellschaft sorgt für Regelungen in den Bereichen interne Kontrolle, Risikomanagement, einschließlich des Risikos im Zusammenhang mit der Erstellung von Jahresabschlüssen, sowie für die Überwachung der Rechtskonformität der Geschäftstätigkeit und für eine interne Revision. Die von der Gesellschaft in diesem Bereich getroffenen Maßnahmen sollten der Größe der Gesellschaft sowie der Art und dem Umfang ihrer Geschäftstätigkeit und dem mit ihrer Ausübung verbundenen Risikoniveau angemessen sein.</p>	<p>JA</p>	
<p>6. Der Aufsichtsrat überwacht im Rahmen seiner Befugnisse den Prozess der Erstellung der Jahresabschlüsse. Zu diesem Zweck nimmt der Aufsichtsrat zumindest Kenntnis vom Zeitplan der für die Erstellung des Jahresabschlusses gemäß den geltenden Vorschriften erforderlichen Arbeiten, erörtert diesen Zeitplan mit der Geschäftsführung der Gesellschaft und steht in Kontakt mit dem für die Prüfung des Jahresabschlusses bestellten Wirtschaftsprüfer.</p>	<p>JA</p>	
<p>7. Der Aufsichtsrat nimmt die Tagesordnung der Hauptversammlung zur Kenntnis und begutachtet die Unterlagen, die von der Gesellschaft der Hauptversammlung vorgelegt werden sollen.</p>	<p>JA</p>	
<p>8. Bei der Einberufung der Hauptversammlung legt die Geschäftsführung von der Gesellschaft den Termin, den Ort und die Form der Hauptversammlung so fest, dass möglichst viele Aktionäre an der Versammlung teilnehmen können.</p>	<p>JA</p>	
<p>9. Erhält der Vorstand die Information über die Einberufung der Hauptversammlung gemäß Art. 399 § 2–4 des Handelsgesetzbuches, so führt er unverzüglich die Maßnahmen durch, zu denen er im Zusammenhang mit der Organisation und Durchführung der Hauptversammlung verpflichtet ist. Diese Regel gilt auch für den Fall, dass die Hauptversammlung auf der Grundlage einer vom Registergericht gemäß Art. 400 § 3 des Handelsgesetzbuches erteilten Ermächtigung einberufen wird.</p>	<p>JA</p>	

<p>10. Die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats nehmen an der Hauptversammlung am Tagungsort oder mittels zweiseitiger elektronischer Kommunikationsmittel in Echtzeit teil, und zwar in einer Zusammensetzung, die es ermöglicht, sachliche Antworten auf die während der Hauptversammlung gestellten Fragen zu geben.</p>	<p>NEIN</p>	<p>Erläuterung: Angesichts des derzeitigen Umfangs der Geschäftstätigkeit und der Aktionärsstruktur ist der Vorstand der Ansicht, dass die Kosten für die Organisation und Durchführung der öffentlichen Übertragung der der Hauptversammlung in Echtzeit unverhältnismäßig im Verhältnis zum Nutzen für die Aktionäre.</p>
<p>11. Kein Aktionär sollte gegenüber den übrigen Aktionären im Hinblick auf Transaktionen, die die Gesellschaft mit Aktionären oder mit ihnen verbundenen Unternehmen abschließt, bevorzugt werden.</p>	<p>JA</p>	
<p>12. Bevor die Gesellschaft einen wesentlichen Vertrag mit einem Aktionär, der mindestens 5 % der Gesamtstimmzahl in der Gesellschaft hält, oder mit einem mit ihm verbundenen Unternehmen abschließt, ersucht der Vorstand den Aufsichtsrat um Zustimmung zu einer solchen Transaktion. Der Aufsichtsrat bewertet vor Erteilung der Zustimmung die Auswirkungen einer solchen Transaktion auf die Interessen der Gesellschaft und achtet dabei darauf, dass die Interessen verschiedener Aktionärsgruppen nicht die Interessen der Gesellschaft überwiegen. Von dieser Verpflichtung ausgenommen sind typische Transaktionen, die zu marktüblichen Bedingungen im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit der Gesellschaft mit Unternehmen der konsolidierten Unternehmensgruppe abgeschlossen werden. Wird die Entscheidung über den Abschluss eines wesentlichen Vertrags der Gesellschaft mit einem verbundenen Unternehmen von der Hauptversammlung getroffen, so gewährleistet die Gesellschaft vor einer solchen Entscheidung allen Aktionären Zugang zu den Informationen, die für die Beurteilung Auswirkungen dieser Transaktion auf die Interessen der Gesellschaft.</p>	<p>JA</p>	
<p>13. Wenn ein Investor einen Antrag auf Auskunftserteilung über die Gesellschaft stellt, erteilt die Gesellschaft spätestens innerhalb von 14 Tagen eine Antwort.</p>	<p>JA</p>	
<p>14. Verstößt der Emittent gegen die in Anhang Nr. 3 der Geschäftsordnung des Alternativen Handelssystems festgelegte Informationspflicht, so hat der Emittent unverzüglich in der für die Übermittlung von aktuellen Berichten auf dem NewConnect-Markt üblichen Weise eine Erklärung zur entstandenen Situation zu veröffentlichen.</p>	<p>JA</p>	

Der Vorstand der BTCS S.A. wird die Anwendung der Guten Praktiken regelmäßig überprüfen und im Zuge der Entwicklung der Gesellschaft sowie von Veränderungen in ihrem Umfeld die Umsetzung weiterer Grundsätze anstreben, die zu einer weiteren Steigerung der Transparenz und des Wertes der Gesellschaft für alle Interessengruppen beitragen.